

Portrait Professional Benutzerhandbuch

Version 10.2

Anthropics Technology Ltd

www.portraitprofessional.de

© 2011 Anthropics Technology Ltd.

Inhalt

Teil I Erste Schritte	6
1 Kurzanleitung.....	6
2 Top Tipps für beste Ergebnisse.....	9
3 Portrait Professional Editionen.....	10
Teil II Schritt-für-Schritt Anleitung	14
1 Ein Bild öffnen.....	14
2 Geschlecht auswählen.....	15
3 Gesichtsmerkmale kennzeichnen.....	16
4 Konturen anpassen.....	18
5 Bild verbessern.....	21
6 Gruppenaufnahmen.....	22
7 Gesamten Körper verbessern.....	23
8 Plug-In Modus.....	23
Teil III Referenz	26
1 Referenz der Menükommandos.....	26
Dateimenü	26
Menü Editieren	28
Menü Hautauswahl	29
Menü Ansicht	29
Hilfemenü	30
2 Werkzeugpalettenreferenz.....	30
Zurück-Knopf	32
Zoom-Regler	34
Gespeicherte Regler	36
Reglerkontrollen	38
Gesichtsformregler	40
Hautregler	42
Augenregler	45
Mund- & Naseregler	48
Haarregler	49
Hautbelichtungsregler	50
Bildregler	51
Hautauswahl-Werkzeuge	52
Haarauswahl-Werkzeuge	53
3 Referenzdialog.....	54
Optionen zur Bildspeicherung	55
Einstellungen	55
Allgemeine Einstellungen.....	56
Farbeeinstellungen.....	57
Spracheinstellungen.....	59

Plug-In aktivieren.....	60
Reglereinstellungen speichern	62
Gespeicherte Regler verwalten	64
Hautauswahl	64
Stapelverarbeitung	65
4 Werkzeugreferenz.....	68
Verschieben	68
Pinzel	68
Auswahlpinzel	70
Beschneiden	71
5 Rechte Dritter und Danksagung.....	72
6 Unterstützte Dateiformate	75
7 Tastaturkürzel.....	76
 Index	 79

Teil



1 Erste Schritte

[Einleitung](#)

Portrait Professional ist der einfachste und schnellste Weg um Porträts in vier Schritten zu retuschieren, sodass Sie innerhalb von wenigen Minuten professionelle Ergebnisse erzielen.

Portrait Professional arbeitet dabei vollständig anders als bekannte Bildbearbeitungsprogramme, die normalerweise von Profis verwendet werden. Portrait Professional wurde mit hunderten von Beispielen menschlicher Schönheitsideale gefüttert, weswegen Sie nur über die Verwendung von Schiebereglern so viel oder wenig Veränderung vornehmen können, wie Sie möchten.

Aufgrund des Wissens um das menschliche Schönheitsideal in Portrait Professional kann jeder innerhalb weniger Minuten eine qualitativ hochwertige Fotoretusche anfertigen.

Portrait Professional ist in drei [Editionen](#)^[10] erhältlich Standard, Studio und Studio64. Das Handbuch bezieht sich auf alle Editionen.

Portrait Professional ist für Windows und Mac erhältlich. Dieses Handbuch ist für die Windows Version.

[Erste Schritte](#)

Schauen Sie sich das Kapitel [Erste Schritte](#)^[6] an, um einen schnellen Überblick zu erhalten wie Sie Portrait Professional am besten nutzen.

Die [Schritt-für-Schritt Anleitung](#)^[14] gibt Ihnen detailliertere Informationen zu jedem Schritt.

Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, besuchen Sie bitte www.portraitprofessional.de/support, dort finden Sie die neuesten FAQs und erhalten Zugang zu unserem Hilfebereich.

1.1 Kurzanleitung

Portrait Professional begleitet Sie bei jedem Schritt, aber schauen Sie sich doch einmal das Kapitel Schnelleinstieg an um sich selbst mit den Schritten vertraut zu machen.

[Schritt 1 - Wählen Sie das Bild, welches Sie bearbeiten möchten.](#)

Wenn Portrait Professional geladen wurde, erscheint der Startbildschirm.

Um Ihr eigenes Bild zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen...** oder wählen Sie Öffnen im Dateimenü aus. Dies öffnet das Dateimenü, in dem Sie das Bild auswählen können, welches Sie laden möchten.

Falls Sie gerade kein Bild zur Hand haben, klicken Sie stattdessen auf eines der Beispielbilder.

Portrait Professional wird Ihr Bild laden und im allgemeinen Arbeitsbereich anzeigen.

[Erfahren Sie mehr über den ersten Schritt.](#)^[14]

Schritt 2 – Wählen Sie das Geschlecht für das Gesicht, das Sie verbessern wollen.

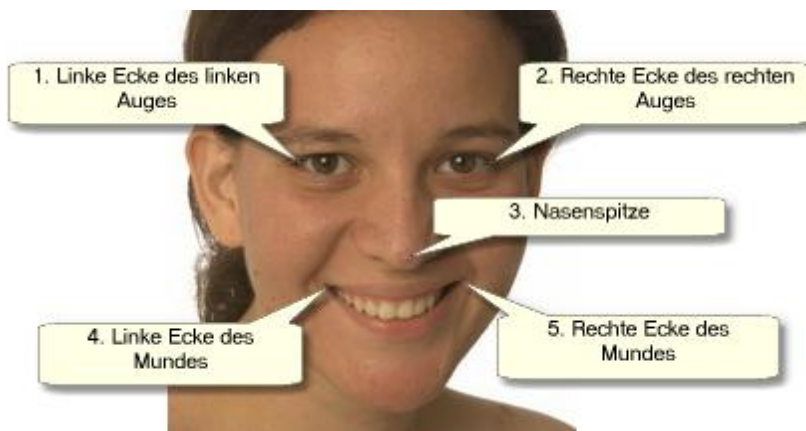
Klicken Sie auf die Schaltfläche weiblich oder männlich um Portrait Professional das Geschlecht für das zu optimierende Gesicht anzugeben.

Wenn das Bild falsch ausgerichtet angezeigt wird, klicken Sie auf den Knopf zur Ausrichtung, der Ihrem Bild entspricht, um das Bild zu drehen. Die Knöpfe zur Ausrichtung befinden sich am unteren Ende der Werkzeugpalette.

[Erfahren Sie mehr über den zweiten Schritt.](#) ^[15]

Schritt 3 - Klicken Sie auf die 5 Schlüsselpunkte des Gesichts.

Klicken Sie auf jeden der folgenden Punkte im Gesicht in Ihrem Foto:



Sobald Sie auf einen Punkt geklickt haben, bringt Portrait Professional Sie automatisch zum nächsten.

Ihnen wird ein Beispielbild gezeigt, das Ihnen hilft zu erkennen wo genau ein Punkt platziert werden sollte.

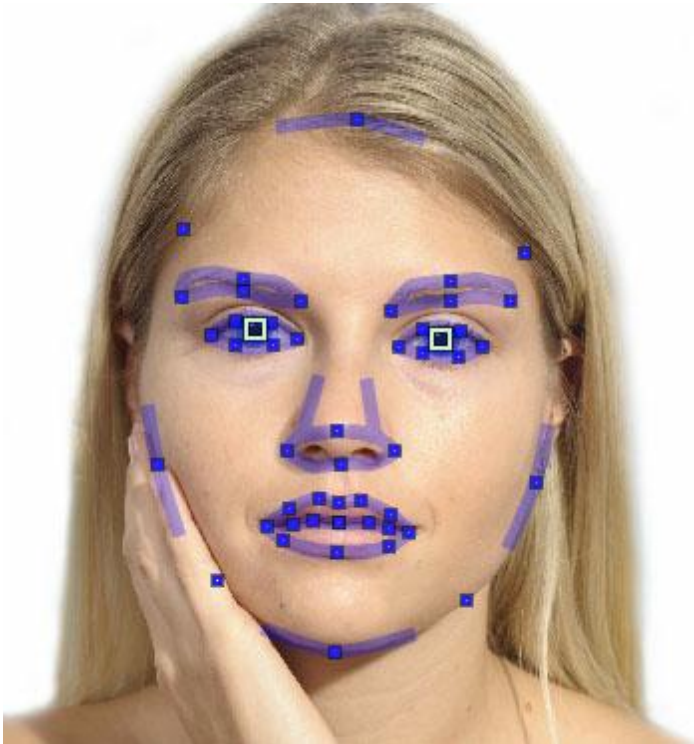
Sie können die Position jedes einzelnen markierten Punkts anpassen, indem Sie diesen anklicken und verschieben.

[Erfahren Sie mehr über den dritten Schritt.](#) ^[16]

Schritt 4 - Passen Sie die Konturen der Gesichtsmerkmale und des Gesichts an.

Portrait Professional führt Sie zu jedem der Merkmale, sodass Sie diese überprüfen und gegebenenfalls über die markierten Konturen anpassen können.

Die wichtigsten Punkte für die Positionierung sind die Augen- und Mundmarkierungen. Die restlichen Punkte müssen nicht genau platziert sein, sodass Sie hier nur einige Sekunden zur Anpassung verwenden sollten. Im Allgemeinen ist das Ergebnis umso besser, je weniger Sie verändern.



Um eine der markierten Positionen zu ändern, bewegen Sie den Mauszeiger über eines der kleinen blauen Quadrate, drücken Sie die linke Maustaste und halten Sie diese gedrückt, während Sie das Quadrat an seine neue Position ziehen. Für beste Ergebnisse wählen Sie immer die kürzest mögliche Entfernung.

Nachdem Sie jede Position angepasst haben oder falls keine Anpassung notwendig ist, drücken Sie auf die Leertaste oder klicken Sie auf den Weiter-Knopf.



Bitte beachten Sie, dass der Mund im Foto entweder geöffnet oder geschlossen sein kann. Falls der Mund geöffnet sein sollte, sollten die vier Linien den Umrissen der Ober- und Unterlippe folgen. Ist der Mund geschlossen, führen Sie die beiden mittleren Linien dort zusammen, wo die Lippen aufeinander treffen.

[Erfahren Sie mehr über den vierten Schritt.](#)¹⁸⁷

Schritt 5 – Die Verbesserungen ansehen und die Ergebnisse anpassen.

Portrait Professional wird nun mit der automatischen Bildverbesserung beginnen. Je nachdem wie leistungsfähig Ihr Rechner ist, sollte dies nur einige wenige Sekunden in Anspruch nehmen. Sobald Sie fertig sind, werden Sie das ursprüngliche Porträt auf der linken Seite Ihres Monitors, das bearbeitete Bild auf der rechten Seite Ihres Monitors sehen (diese Ansicht können Sie ändern indem Sie auf die Vorher- und Nachher-Reiter rechts oberhalb des Bilds klicken).

Halten Sie die Eingabe-Taste gedrückt um zwischen der Vorher- und Nachher-Ansicht zu wechseln und die Verbesserungen beurteilen zu können.

Viele Kunden sind bereits mit diesen ersten Änderungen zufrieden. Sollte das der Fall sein, haben Sie gerade Ihr erstes Porträt mit Portrait Professional retuschiert. Natürlich können Sie auch ganz einfach und leicht jede der Verbesserungen noch optimieren indem Sie die Kontrollregler auf der linken Seite des Bildschirms verwenden. So erzielen Sie jeden gewünschten Effekt von stark veränderten Glamour-Porträts bis hin zu natürlicher Schönheit.

Sie können Ihr bearbeitetes Porträt nun jederzeit einfach speichern indem Sie aus dem Menü Datei am oberen linken Bildschirmrand "Speichern" auswählen.

Außerdem können Sie über "Projekt speichern" das gesamte Projekt abspeichern - dies ermöglicht Ihnen das Porträt auch zu einem späteren Zeitpunkt weiter zu editieren, ohne dass Sie die Schritte 1-4 erneut ausführen müssen.

Gelegentlich kann eine ungenaue Positionierung der Gesichtsmerkmale Probleme wie eine leichte Verzerrung des Gesichts oder der Lippen verursachen. Um dies zu beheben, können Sie jederzeit über den Zurück-Pfeil in der linken oberen Bildschirmecke zu "Zurück zum Anpassen der Merkmale" gehen.

Gibt es mehr als nur ein Gesicht im Bild, klicken Sie auf den Zurück-Pfeil in der linken oberen Bildschirmecke und wählen Sie "Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten". Bitte beachten Sie, dass Sie damit zum Beginn des Prozesses zurückkehren und Sie das Bild erst abspeichern können, wenn Sie wieder beim letzten Schritt angekommen sind.

[Erfahren Sie mehr über den fünften Schritt.](#)^[21]

1.2 Top Tipps für beste Ergebnisse

Wenn Sie im gesamten Handbuch nur eine einzige Seite lesen, sollte es diese sein, damit Sie die besten Ergebnisse mit Portrait Professional erzielen.

[Verbringen Sie nicht zu viel Zeit mit dem Anpassen der Kontur](#)

Das [Anpassen der Konturen](#)^[18] sollte nicht lange in Anspruch nehmen.

Sie müssen jeden Punkt nicht haargenau setzen. Ihre Ergebnisse werden besser sein, wenn Sie hier nicht zu viel Zeit verwenden.

Die einzigen Punkte, die genau positioniert werden müssen, sind die Augen- und Mundmarkierungen. Die anderen Punkte werden automatisch ungefähr im richtigen Bereich platziert und Sie sollten dem Drang widerstehen, kleine Änderungen an ihrer Positionierung vorzunehmen.

[Verschieben Sie alle Punkte so wenig wie möglich](#)

Wenn [Sie die Kontur anpassen](#)^[18], bewegen Sie die Punkte so wenig wie möglich um sie an die richtige Stelle zu bringen.

Wenn Sie beispielsweise die Punkte für den Mund oder das Gesicht verschieben, bewegen Sie sie nur nach innen oder außen. Vermeiden Sie Bewegungen entlang der Linie.

Die Ausnahme davon bilden die Eckpunkte. Die Eckpunkte von Augen und Mund müssen an der richtigen Stelle platziert sein.

[Verschieben Sie die Regler nicht zu weit](#)

Häufig können Sie ein Bild schon sehr stark mit nur kleinen Veränderungen verbessern.

Verschieben Sie die Regler nur so weit bis Sie die Ergebnisse erhalten, die Ihnen gefallen.

Wenn Sie sie zu weit verschieben, wird das Ergebnis unnatürlich oder falsch aussehen.

Verwenden Sie die Regler nicht zum Korrigieren kleiner Flecken

Sie können zu starkes Verschieben der Regler vermeiden, indem Sie das [Retusche](#)^[42]-Werkzeug zum Entfernen von Flecken und Makeln verwenden. Dies ist viel besser als die Regler zu verwenden, die das gesamte Gesicht betreffen.

Vergewissern Sie sich dass der Hautbereich richtig selektiert ist

Portrait Professional erkennt automatisch bei welchen Bereichen es sich um Haut handelt. Trotzdem ist dies nicht immer 100%ig richtig.

Verwenden Sie die [Erweitern und Einschränken](#)^[52]-Werkzeuge um über Hautbereiche zu malen, die falsch zugeordnet wurden.

1.3 Portrait Professional Editionen

Portrait Professional gibt es in drei Editionen: Standard, Studio und Studio 64. Die Standard Edition ist für den Amateurfotograf und den nur gelegentlichen Einsatz gedacht. Die Studio Edition ist auf Foto-Enthusiasten und professionelle Anwender ausgerichtet. Dabei haben die Studio und die Studio 64 Edition dieselben Funktionen. Der Unterschied besteht darin, dass die Studio Edition eine 32-Bit Anwendung, Studio 64 eine 64-Bit Anwendung ist. Das bedeutet, sie hat Zugang zu dem gesamten Speicher Ihres Rechners und kann so auch größere Bilder bearbeiten.

Dieses Handbuch bezieht sich auf alle Editionen, wenn eine Funktion nur in der Studio/Studio 64 Edition erhältlich ist, wird dies wie folgt angezeigt:

Nur in der Studio Edition

Die Hauptunterschiede zwischen den beiden Versionen sind hier aufgelistet:

Photoshop Plug-In Unterstützung ^[60]	Die Studio Edition wird mit einer Photoshop Plug-In Komponente geliefert. So können Sie ein Bild in Portrait Professional Studio direkt aus Photoshop öffnen. Wenn Sie die Bearbeitung mit Portrait Professional beendet haben, wird das Ergebnis automatisch Photoshop geladen.
RAW Dateien ^[75] und Adobe DNG verarbeiten	Nur in der Studio Edition können RAW Dateien und Adobe DNG verarbeitet werden.
16 bit pro Farbkanal (48 bit pro Pixel)	Die Studio Edition kann mit Bildern die 16 bit pro Farbkanal enthalten arbeiten (48 bit pro RGB Pixel). Die Standard Edition ist auf 8 bit pro Kanal (24 bit pro RGB Pixel) beschränkt. Bilder im Format RAW beinhalten typischerweise mehr als 8 bit pro Farbe, so dass diese zusätzlichen Informationen in der Studio Edition erhalten bleiben. Die Studio Edition kann TIFF Dateien mit 16 bit pro Farbe öffnen und speichern. Die Standard Edition kann dies nicht. Das Format JPG unterstützt die 16 bit pro Farbe nicht, so dass ein Bild, das 16 bit pro Kanal besitzt, beim Speichern als JPG automatisch in 8 bit pro Farbkanal konvertiert wird.

Unterstützung für Farbprofile ⁵⁷	Bilder können zusätzliche Informationen über den "Farbraum" beinhalten, der von den RGB Farbwerten verwendet wird. Wenn diese Information ignoriert wird, können die Farben, die auf dem Bildschirm erscheinen und die Farben in der dann gespeicherten Datei nicht korrekt sein. Nur die Studio Edition liest, schreibt und wendet Farbprofile an.
Verbesserter Work-Flow beim Optimieren mehrerer Bilder ⁶⁵	In der Studio Edition können Sie mehrere Dateien zum Optimieren auswählen. Diese Liste beschleunigt Ihre Arbeit, da Sie mit einem einzigen Kommando das Ergebnis speichern und mit der Bearbeitung der nächsten Datei fortfahren können.

Teil



2 Schritt-für-Schritt Anleitung

Zum Verbessern eines Bilds mit Portrait Professional müssen Sie nur einem einfachen Prozess mit vier Schritten folgen.

Der folgende Abschnitt beschreibt die einzelnen Schritte.

Schritt 1 - [Ein Bild öffnen](#) ^[14]

Schritt 2 - [Das Geschlecht auswählen](#) ^[15]

Schritt 3 - [Die Gesichtsmerkmale kennzeichnen](#) ^[16]

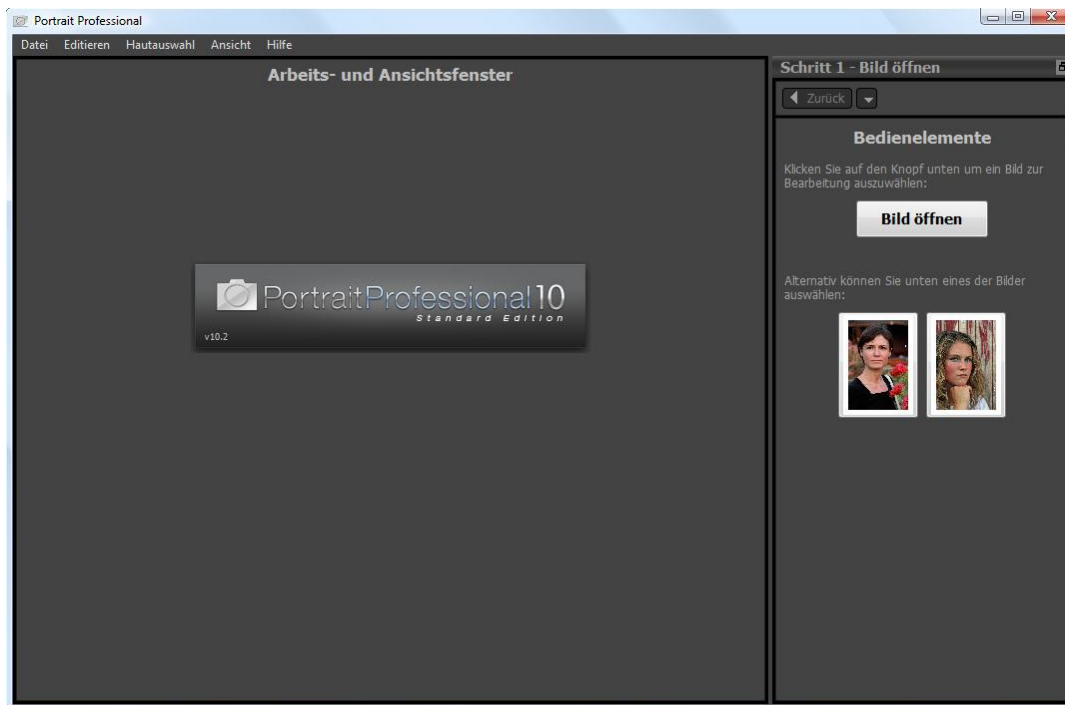
Schritt 4 - [Die Konturen anpassen](#) ^[18]

Schritt 5 - [Bild verbessern](#) ^[21]

2.1 Ein Bild öffnen

Der Startbildschirm von Portrait Professional

Wenn Sie Portrait Professional ausführen, startet es mit dem Start-Bildschirm:



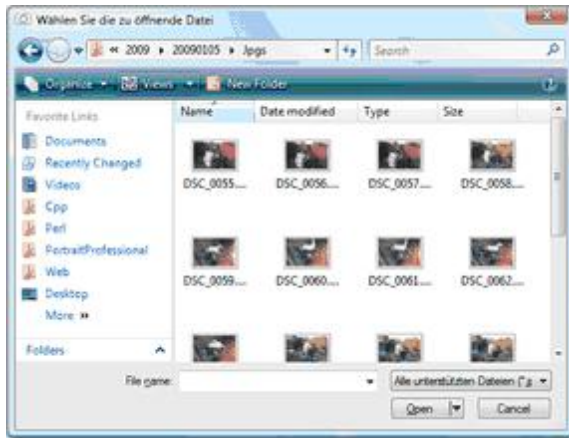
Dieser Bildschirm gibt eine kurze Übersicht über die Anwendung. Er zeigt auch den Start-Knopf, mit dem Sie eines Ihrer Bilder auswählen können, sowie zwei Beispielbilder.

[Ein Bild öffnen](#)

Um ein Bild zu öffnen, können Sie entweder

- den Bild öffnen-Knopf klicken oder
- den Befehl *Öffnen* im [Dateimenü](#) ^[26] verwenden.

Dann erscheint der Datei-Öffnen-Dialog.



Wählen Sie die Datei, die Sie verbessern möchten, und klicken Sie auf den Öffnen-Knopf.

Alternativ können Sie auf eines der Beispielbilder klicken um die Anwendung auszuprobieren oder Sie kein geeignetes Bild zur Hand haben.

2.2 Geschlecht auswählen

[Geschlecht auswählen](#)

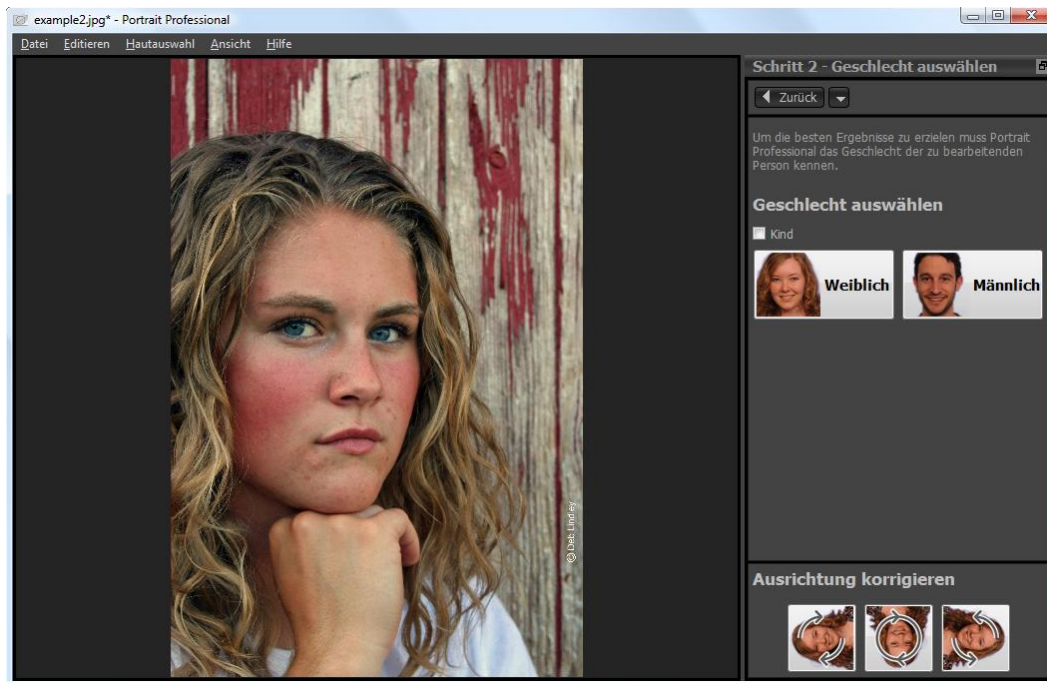
Portrait Professional muss das Geschlecht für das zu optimierende Gesicht kennen, da einige Verbesserungen davon abhängen und nur so das bestmögliche Ergebnis ausgegeben werden kann.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiblich**, wenn das Gesicht weiblich ist (Tastaturkürzel: **w**).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Männlich**, wenn das Gesicht männlich ist (Tastaturkürzel: **m**).

Wenn das Gesicht zu einem Kind gehört (ca. unter 10 Jahren alt), aktivieren Sie die Checkbox **Kind**. Dies verbessert die Ergebnisse bei der Retusche von Kindern.

Portrait Professional geht automatisch zum nächsten Schritt weiter, nachdem das Geschlecht gewählt wurde.



[Nur die Haut verbessern](#)

Wenn kein Gesicht im Bild ist, drücken Sie die Schaltfläche **Nur Haut optimieren**. Sie werden danach aufgefordert den Hautbereich anzugeben, in dem Sie das Pinselwerkzeug benutzen.

Diese Option sollte benutzt werden, wenn die Hautverbesserung eingesetzt werden soll, aber kein Gesicht im Bild ist. Wenn ein Gesicht da ist, erzielen Sie deutlich bessere Ergebnisse wenn Sie das Geschlecht auswählen und den weiteren Schritten folgen. In der Regel ist dies auch schneller, da der Hautbereich dann automatisch ausgewählt wird.

Wenn die Schaltfläche Nur Haut optimieren nicht angezeigt wird, müssen Sie diese über das Aktivieren der Checkbox **Den Knopf "Nur Haut optimieren" anzeigen** in den [Allgemeinen Einstellungen](#) ⁵⁶ aktivieren.

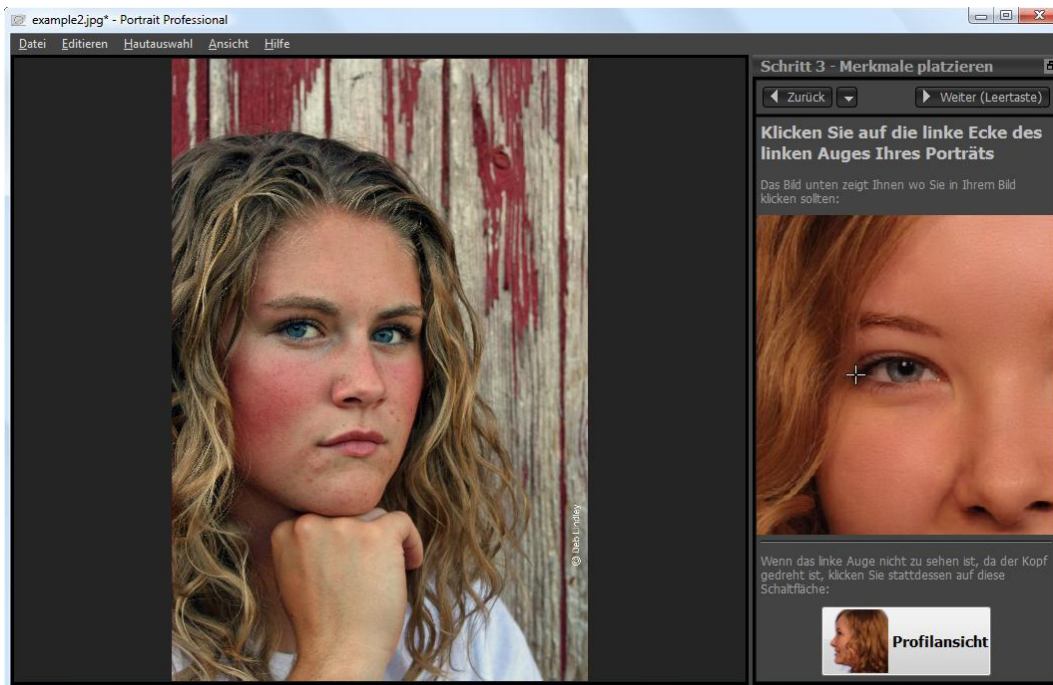
[Bildausrichtung korrigieren](#)

Wenn Ihr Bild nicht richtig ausgerichtet ist, klicken Sie auf eine der Schaltflächen unterhalb des Dialogs. Dies wird Ihr Bild in der von den Pfeilen angezeigten Richtung drehen.

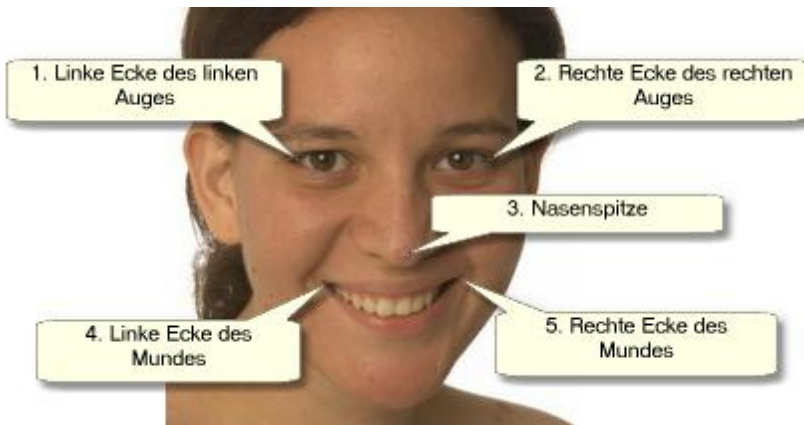
Beachten Sie, dass Sie die Orientierung vor der Auswahl des Geschlechts korrigieren müssen, da Portrait Professional nach der Auswahl sofort mit dem nächsten Schritt fortfährt.

2.3 Gesichtsmerkmale kennzeichnen

Nachdem Sie ein Bild geöffnet und das Geschlecht gewählt haben, ist der nächste Schritt die Positionierung der fünf wichtigsten Gesichtsmerkmale zu finden.



Die fünf wichtigsten Merkmale sind:



Gesichtsmerkmale finden

Portrait Professional zeigt Ihnen in der Werkzeugleiste an, welchen Punkt Sie als nächstes markieren müssen. Dies geschieht sowohl über eine Textbeschreibung als auch mit einem Beispielbild.

Klicken Sie auf den entsprechenden Punkt in Ihrem Bild.

Wenn Sie die Maustaste gedrückt halten während Sie in das Bild klicken, erscheint ein kleines Kreuz. Mit der Maus können Sie nun die Position des Kreuzes verschieben.

Das Kreuz besitzt einen kleinen Texthinweis, der Ihnen helfen soll, den Punkt zu lokalisieren. Diese Hinweise können bei Bedarf über die [allgemeinen Einstellungen](#)^[56] abgestellt werden.

Sobald Sie die Maustaste nach dem Klicken wieder loslassen, werden Sie automatisch aufgefordert, das nächste Gesichtsmerkmal zu markieren. Falls Sie jedoch eine der gesetzten Markierungen anpassen möchten, können Sie diese einfach anklicken und verschieben.

Profilansicht

Wenn das Gesicht von der Seite gezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Profilansicht** unterhalb der Kontrollkonsole.

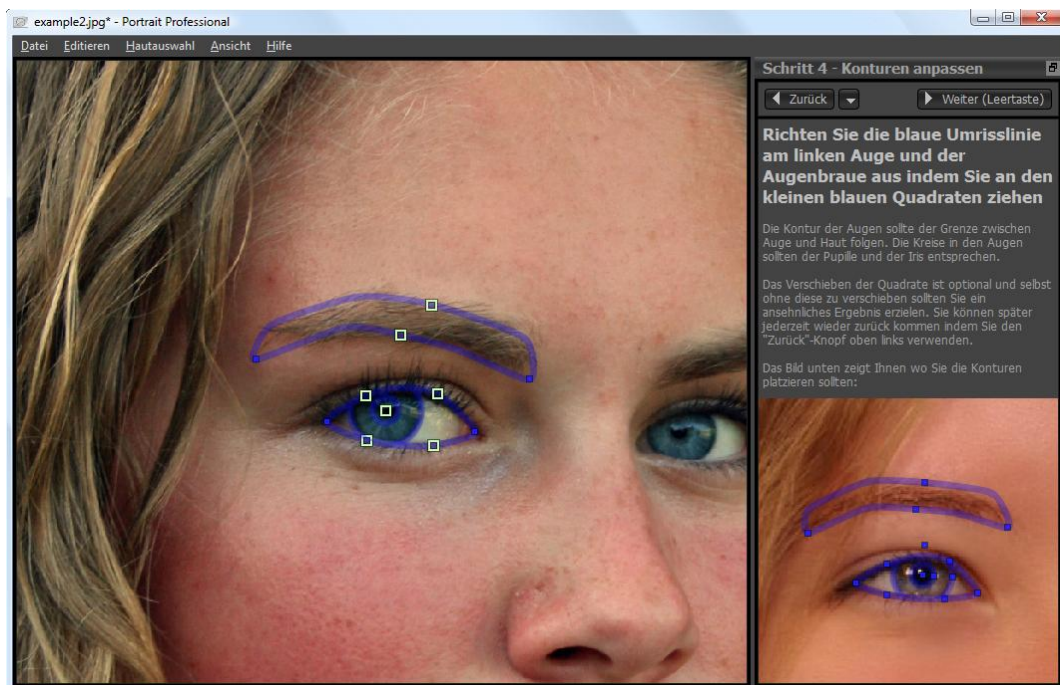
Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Gesicht im Profil ist oder nicht, ist der einfachste Test, ob beide Augen zu sehen sind. Wenn Sie ein Auge durch die Drehung des Kopfes nicht sehen können, klicken Sie auf die Schaltfläche für die Profilansicht.

Wenn Sie auf die Schaltfläche für die Profilansicht klicken, werden Sie aufgefordert nur einen Punkt für die Augen, die Nasenspitze und einen Mundpunkt zu markieren.

2.4 Konturen anpassen

Konturen ansehen und verändern

Nachdem [die Hauptmerkmale markiert wurden](#)¹⁶⁾, ist der nächste Schritt, die Konturen dieser Merkmale anzupassen.



Diesen Schritt überspringen

Wenn Sie keine Veränderungen an der Gesichtsform, den Augen oder dem Mund vornehmen wollen, können Sie diesen Schritt überspringen. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche "Zum letzten Schritt weitergehen", die sich neben der Schaltfläche "Weiter" befindet.



Wenn Sie die Schaltfläche Überspringen drücken, gehen Sie sofort zum letzten Schritt über, in dem Ihnen das verbesserte Bild angezeigt wird. Hier stehen dann einige der Regler (die für die die Kontur ansonsten

angepasst werden müsste) nicht zur Verfügung.

Wenn Sie Veränderungen an der Position der Konturen vornehmen, wird die Schaltfläche nicht mehr angezeigt. Sie müssen dann stattdessen über die Schaltfläche „Weiter“ fortfahren um den Rest der Gesichtszüge wie unten beschrieben zu bearbeiten.

Anmerkung: Wenn diese Schaltfläche nicht erscheint, stellen Sie sicher, dass die Option **Anzeigen “Zum letzten Schritt weitergehen”** im Dialog der allgemeinen Einstellungen aktiviert ist. Zudem verschwindet die Schaltfläche, sobald Veränderungen an den Konturen vorgenommen werden.

Die Merkmale anpassen

Die Kontur wird als blaue Linie angezeigt und überlagert das Bild in der Arbeitsansicht. Die Linien können über das Verschieben der kleinen Quadrate angepasst werden.

Es gibt zwei verschiedene Arten von Quadraten, beide können durch Anklicken und Ziehen verschoben werden.

- Die **kleinen hellgrünen Quadrate** - diese wurden automatisch aufgrund der von Ihnen vorgegebenen Punkte platziert.
- Die **kleinen blauen Quadrate** - diese Punkte wurden durch Sie platziert. Zu Beginn sind nur die fünf Punkte blau, die Sie im vorhergehenden Schritt markiert haben.

Wenn Sie ein hellgrünes Quadrat verschieben, ändert sich seine Farbe in blau, damit Sie wissen, dass Sie diesen Punkt bereits gesetzt haben.

Da die hellgrünen Quadrate automatisch auf der Basis der von Ihnen markierten Quadrate platziert wurden, ändert sich bei jeder Verschiebung die Farbe einiger oder aller grünen Quadrate.



Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erhalten, versuchen Sie die Kontur durch das Verschieben möglichst weniger Punkte zu treffen. Punkte, die Sie verschieben, bewegen Sie im besten Fall nur ganz minimal. Falls Sie viel Zeit mit der Anpassung jedes einzelnen Punkts verbringen, verschwenden Sie nicht nur Ihre Zeit sondern erhöhen auch die Wahrscheinlichkeit, dass Sie das Ergebnis verschlechtern.

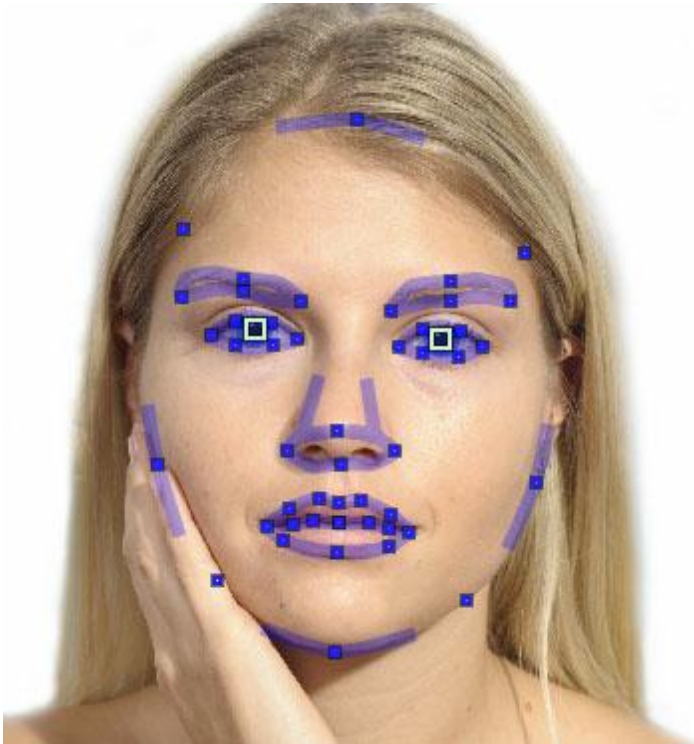
Nachdem Sie alle Markierungen angepasst haben (oder wenn keine Veränderung notwendig ist), klicken Sie die Leertaste oder die Schaltfläche Weiter.



Konturen jedes Merkmals anpassen

Portrait Professional wird Sie nach einander zu jedem der Merkmale führen, sodass Sie die Positionierung der Konturen prüfen und gegebenenfalls anpassen können.

Sie sollten dafür nur wenige Sekunden verwenden, da Portrait Professional keine ganz genau passenden Markierungen benötigt. Je weniger Anpassungen Sie hier vornehmen, desto besser werden die Ergebnisse normalerweise.



Wenn Sie alle Merkmale angepasst haben, klicken Sie den Weiter-Knopf noch einmal, damit Portrait Professional Ihr Bild verarbeitet. Sie werden dann weitergeleitet zum Schritt [Bild verbessern](#)^[21], wo der Spaß erst richtig beginnt!

Merkmale

Die Merkmale werden in der folgenden Reihenfolge angezeigt. Obwohl Sie jederzeit die Gesichtskonturmarkierungspunkte sehen können, ist es am Besten auf die Gesamtansicht des Gesichts zu warten, bevor Sie diese anpassen.

Linkes Auge und Augenbraue

Die linke Ecke des linken Auges ist dort, wo Sie es im vorhergehenden Schritt markiert haben, [als Sie die Gesichtskonturen angepasst haben](#)^[16].

Da das Bild auf den Bereich des Auges eingezoomt wurde, können Sie jetzt Anpassungen am Auge und den umliegenden Punkten vornehmen.

Im Auge erscheinen zwei blaue Kreise. Der kleinere Kreis sollte um die Pupille (der schwarze Teil in der Mitte des Auges) passen. Der größere Kreis sollte die Iris (den farbigen Teil des Auges) umfassen. Diese Kreise werden automatisch platziert, so dass sie in den meisten Fällen gar nicht angepasst werden müssen. Falls Sie nicht korrekt dargestellt werden, warten Sie mit dem Anpassen der Kreise bis auch die Augennumrisse korrekt platziert sind, da dies die Positionierung der Kreise korrigieren kann.

Falls Sie die Kreise verändern müssen, klicken Sie auf den Punkt in der Mitte der Kreise. So können Sie die Positionierung anpassen.

Wenn Sie auf den Augenmittelpunkt klicken, erscheinen zwei weitere Punkte - je einer auf den Kreisen. Mit diesen Punkten können Sie die Größe des Kreises anpassen, sodass Sie genau über die Pupille und die Iris passen. Die Position der Punkte auf dem Kreis ist nicht relevant, sie werden nur verwendet um die Größe anzupassen.

In Abhängigkeit der Augenbrauenform kann es schwierig sein, die Kontur der Augenbraue anzupassen. Falls dies der Fall ist, passen Sie die Positionierung nur ungefähr an. Auch wenn Sie die Kontur durch eine stärkere Verschiebung der Punkte halbwegs gut angepasst haben, kann es sein, dass Sie bessere Ergebnisse mit weniger Punkteverschiebungen erzielen, obwohl die Kontur dann nicht mehr genau der Augenbraue folgt.

Rechtes Auge und Augenbraue

Die gleichen Anmerkungen, die für das linke Auge und die linke Augenbraue gelten, sind auch auf das rechte Auge samt Augenbraue anzuwenden.

Nase und Mund

Wenn Sie an diese Stelle kommen, erscheint das Mund ist geöffnet oder geschlossen-Feld, sofern es nicht in den allgemeinen [Einstellungen](#) ^[56] blockiert wurde. Dieser Dialog hat zwei Schaltflächen

Mund geöffnet

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Mund in dem Gesicht, das Sie verbessern möchten, geöffnet ist. Es gibt vier Linien die zwischen den Mundwinkeln verlaufen. Die oberen beiden sollten die Oberlippe umschließen, die unteren beiden Linien die Unterlippe. Vertauschen Sie diese Linien bei der Positionierung nicht, sonst könnte das Endergebnis nach der Bearbeitung seltsam aussehen. Wenn die untere Linie der Oberlippe sehr nah an die obere Linie der Unterlippe gelegt wird, verschwindet die Linie für den oberen Teil der Unterlippe und es bleibt nur der Kontrollpunkt in der Mitte übrig. Der Mund wird dann so behandelt, als sei er geschlossen.

Mund geschlossen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Mund geschlossen ist. Es werden Ihnen dann drei Linien zwischen den Mundwinkeln angezeigt. Die mittlere Linie sollte dort platziert werden, wo sich beide Lippen treffen. Falls Sie den Mund nicht schließen wollten, verwenden Sie den noch immer sichtbaren mittleren Punkt der Linie um den Mund wieder zu öffnen.



Wenn Sie die Leertaste verwenden um schnell zum nächsten Schritt zu gelangen, beachten Sie bitte, dass diese auch verwendet werden kann um den Dialog für den Mund zu überspringen. Wenn dies geschieht, wird der Mund wie ein geöffneter Mund behandelt. Sollte der Mund aber geschlossen sein, können Sie entweder über die Schaltfläche Zurück, gefolgt von der Schaltfläche Weiter den Dialog erneut öffnen oder Sie können einfach die beiden mittleren Linien aufeinander legen, so dass der Mund als geschlossen behandelt wird.

Gesichtskontur

Die Gesichtskontur muss nicht ganz genau angepasst sein. Auch hier gilt, dass die besten Resultate dann erzielt werden, wenn nur die Punkte ein wenig bewegt werden, bei denen es unbedingt nötig ist.

Vermeiden Sie die Gesichtskonturpunkte um das Gesicht herum zu verschieben, bewegen Sie diese nur zum Gesicht hin oder davon weg.

2.5 Bild verbessern

Nachdem Sie die Gesichtskonturen in Ihrem Bild angepasst haben, können Sie mit der Bildverbesserung beginnen.

Ergebnis anzeigen

Sie können wählen, ob das Vorher- und Nachherbild nebeneinander angezeigt werden oder nur das größtmögliche verbesserte Bild. Verwenden Sie die Reiter oberhalb des Bilds um die gewünschte Ansicht

auszuwählen.

Sie können jederzeit durch Drücken und Halten der Entertaste vom verbesserten Bild zum Originalbild wechseln, egal welche Ansicht Sie gerade verwenden.

[Ergebnis anpassen](#)

Portrait Professional wird Ihr Bild jetzt automatisch verbessern. Lesen Sie für weitere Informationen zur Veränderung der Standardeinstellungen bitte den Teil zum Thema [Gespeicherte Regler](#) ^[36].

Die Art der Verbesserung können Sie durch Bewegen der Schieberegler in der [Kontrollpalette](#) ^[30] beeinflussen.

Die Regler sind in Kategorien eingeteilt, die verschiedene Aspekte des Gesichts betreffen. Wenn Sie diese zum ersten Mal verwenden, sind einige Kategorien geöffnet, andere geschlossen. Kategorien können durch das Anklicken der Titelzeile geöffnet oder geschlossen werden. Hier finden Sie ein kleines Dreieck das nach unten weist, wenn die Palette geöffnet ist und nach rechts, wenn Sie geschlossen ist.

Bewegen Sie den **Master**-Regler jeder Kategorie um einen Eindruck der Effekte zu erhalten, die durch diese Reglerkategorie beeinflusst werden.

Die untergeordneten Regler jeder Kategorie erlauben Ihnen jeden Effekt im Detail zu regulieren.

Portrait Professional beinhaltet auch eine Reihe [Gespeicherter Regler](#) ^[36]-Einstellungen, die einige oder alle Regler auf voreingestellte Werte setzen um einen bestimmten Effekt zu erzielen. Diese können Sie einfach ausprobieren um die möglichen Veränderungen Ihres Fotos zu sehen.

[Problembehandlung](#)

Die meisten Probleme bei optimierten Bildern entstehen dadurch, dass entweder einer oder mehrere Regler zu weit verschoben werden oder dadurch, dass die Haar- und Hautauswahlbereiche falsch definiert sind.

Verwenden Sie die [Pinselwerkzeuge](#) ^[68] um den Haar- und Hautauswahlbereich anzupassen.

[Ergebnis speichern](#)

Um das Ergebnis zu speichern, wählen Sie **Speichern** aus dem [Dateimenü](#) ^[26] oder gehen Sie über die Schaltfläche **Weiter** oben links.

Damit können Sie das optimierte Bild als JPEG-Datei abspeichern. Die Option **JPG/TIFF speichern** bietet weitere Optionen für das Speichern im Format JPG und die Möglichkeit, als .tiff zu speichern.

Wenn Sie alle Einstellungen abspeichern möchten um das Bild zu einem späteren Zeitpunkt erneut anzupassen, wählen Sie den Befehl **Projekt speichern** aus dem Menü Datei. Dies speichert das Originalbild zusammen mit allen Markierungspunkten, den Haut- und Haarmarkierungen sowie die Reglereinstellungen in ein proprietäres ".pp"-Format.

2.6 Gruppenaufnahmen

[Mit Gruppenaufnahmen arbeiten](#)

Falls es mehr als nur ein Gesicht in Ihrem Bild gibt, gehen Sie den Optimierungsprozess nacheinander mit jedem Gesicht durch.

Beginnen Sie, indem Sie die Gesichtsmerkmale in einem der Gesichter markieren und folgen Sie dann den

üblichen Schritten bis Ihnen das Ergebnis gefällt.

Anschließend wiederholen Sie den Prozess mit anderen Gesichtern im Bild.

Um mit dem gesamten Prozess beim nächsten Gesicht zu beginnen,

- wählen Sie den Menübefehl **Datei > Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten** oder
- drücken Sie den [Zurück-Knopf](#)^[32] und wählen Sie **Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten** aus der Auswahlliste.

Wenn Sie dieses Kommando auswählen, wird das in der Software gespeicherte Bild mit dem von Ihnen verbesserten überschrieben und es sind danach keine weiteren Einstellungen möglich. Danach werden Sie zum Schritt [Geschlecht auswählen](#)^[15] geführt, so dass Sie den Prozess für das andere Gesicht im Bild ebenfalls durchführen können.

Diesen Vorgang können Sie wiederholen, bis jedes Gesicht in Ihrem Foto bearbeitet wurde.

WICHTIG: Bitte beachten Sie, dass bei der Auswahl dieses Befehls die Änderungen zum aktuellen Gesicht gespeichert werden. Sie können diese Einstellungen nicht mehr nachträglich verändern.

Deshalb sollten Sie sich vergewissern, dass Sie mit den Änderungen jedes Gesichts vollkommen zufrieden sind, bevor Sie zum nächsten Gesicht wechseln.

2.7 Gesamten Körper verbessern

Portrait Professional wurde zur Optimierung von Porträtaufnahmen entwickelt.

Falls Ihr Foto auch andere Körperteile enthält, können Sie zumindest auch die Hautverbesserungen auf weitere sichtbare Hautbereiche anwenden.

Dafür müssen Sie sicherstellen, dass Portrait Professional alle Hautbereiche korrekt erkennt. Dies geschieht über die Werkzeuge der Hautbereichspalette, was im Kapitel [Auswahl des Hautbereichs](#)^[52] beschrieben wird.

2.8 Plug-In Modus

[Nur in der Studio Edition](#)^[10]

Die Studio Edition von Portrait Professional kann in einem "Plug-In Modus" geöffnet werden. Dies ist für die Verbesserung mit Portrait Professional aus einer anderen Anwendung heraus bestimmt, die das Bild verwaltet oder bearbeitet. Portrait Professional verhält sich dann wie ein Plug-In in dieser anderen Anwendung.

Wenn Portrait Professional im Plug-In Modus ist, können die folgenden Veränderungen auftreten:

- Der einzige Befehl im [Dateimenu](#)^[26] ist **Speichern & Zurück**. Wenn das Bild einmal in Portrait Professional verbessert wurde, können Sie so sofort das Programm schliessen und zurück zur eigentlichen Anwendung kommen.
- Das Werkzeug für den Beschnitt steht im Plug-In Modus nicht zur Verfügung, da die andere Anwendung das Bild im gleichen Format wie vor der Bearbeitung mit Portrait Professional benötigt.

Beispiele für Anwendungen, die Portrait Professional als Plug-In verwenden können, sind Adobe Photoshop und Adobe Lightroom, unter der Voraussetzung dass Portrait Professional als externer Editor eingestellt wurde.

Teil



3 Referenz

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die verschiedenen Menübefehle in Portrait Professional.

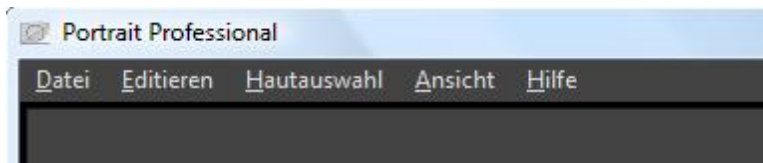
[Referenz der Menükommandos](#)^[26] beschreibt jeden Menübefehl.

[Referenz der Kontrollen](#)^[30] beschreibt die Einstellmöglichkeiten bei der [Bildoptimierung](#)^[21].

[Referenzdialog](#)^[54] beschreibt die Hauptdialogfelder, die in der Anwendung verwendet werden.

3.1 Referenz der Menükommandos

Dies sind die Befehle die in der Menüleiste von Portrait Professional zur Verfügung stehen.



Datei ^[26]	Befehle zum Öffnen und Speichern der Dateien, Drucken oder Ändern der Einstellungen sowie ein Befehl zum Verbessern eines weiteren Gesichts
Editieren ^[28]	Rückgängig machen und Wiederherstellen
Hautauswahl ^[29]	Beinhaltet ein einziges Kommando, Hautauswahlbereich verändern
Ansicht ^[29]	Befehlskontrollen für die Bildansicht
Hilfe ^[30]	Befehle mit denen Sie die Hilfe starten, nach Updates suchen, Support erhalten oder die „Über Portrait Professional“-Box anzeigen

3.1.1 Dateimenü

Das Menü Datei beinhaltet die folgenden Befehle:

Öffnen...	Öffnet eine Datei (siehe auch Unterstützte Dateiformate ^[75]). Wenn eine Datei bereits geöffnet ist, bei der die Änderungen noch nicht gespeichert wurden, werden Sie aufgefordert die Änderungen zu speichern oder zu verwerfen bevor die neue Datei geöffnet wird.
Stapel öffnen...	Nur in der Studio Edition ^[10] Öffnet den Dialog für die Stapelverarbeitung.
Speichern und nächstes öffnen	Nur in der Studio Edition ^[10] Dieses Kommando erscheint nur, wenn Sie an einem Bild arbeiten, das aus

	<p>dem Dialog für die Stapelverarbeitung heraus geöffnet wurde.</p> <p>Das aktuelle Bild wird gespeichert und das nächste in der Liste geöffnet.</p> <p>Der Ordner, in dem die Datei und das Dateiformat abgespeichert wird, wird im Dialog für die Stapelverarbeitung eingestellt.</p> <p>Dieses Kommando erscheint als "Nächstes öffnen" wenn ein Bild vom Stapel geöffnet wurde und dann über das Kommando Datei > Schließen geschlossen wurde.</p>
Speichern	<p>Speichert die aktuelle Datei. Wenn dieser Befehl zum ersten Mal verwendet wird, finden die folgenden Regeln Anwendung:</p> <p>Wenn Sie eine JPG-Datei geöffnet haben, wird das optimierte Bild auch als JPG abgespeichert.</p> <p>Wenn Sie eine TIFF-Datei oder einen RAW-Dateityp (nur in der Studio Edition) geöffnet haben, wird das verbesserte Bild als TIFF gespeichert.</p> <p>Wenn Sie eine Projektdatei (.pp Erweiterung) geöffnet haben, wird die Projektdatei gespeichert.</p> <p>Ab dann wird die nächste Datei im selben Format wie zuvor gespeichert.</p> <p>Wenn das Kommando zum ersten Mal verwendet wird und eine neue Datei erstellt wurde, erscheint ein Dialog zum Speichern der Datei, der es Ihnen ermöglicht, den Speicherort festzulegen.</p> <p>Dieses Kommando steht nur in der letzten Phase der Bildbearbeitung zur Verfügung.</p>
Speichern als	<p>Öffnet einen Dialog, in dem Sie den Speicherort für die aktuelle Datei eingeben können. Es verändert nicht den Dateityp, der abgespeichert wird. Wenn Sie auch diesen verändern wollen, benutzen Sie die Kommandos Speichere JPG/TIFF oder Projekt speichern.</p>
Jpg/Tiff speichern...	<p>Speichert die verbesserte Datei als JPG oder TIFF Bilddatei.</p> <p>Dieser Befehl ist nur verfügbar im Bildverbesserungsmodus^[21].</p> <p>Wenn Sie diesen Befehl auswählen, erscheint der Dialog Optionen zur Bildspeicherung^[55], der Sie fragt, ob Sie die Datei als JPEG oder TIFF-Datei speichern möchten.</p> <p>Der Bild speichern-Dialog erscheint anschließend, hier können Sie auswählen, wohin die Datei gespeichert werden soll.</p>
Projekt speichern	<p>Speichert das aktuelle Projekt, sodass es jederzeit in Portrait Professional wieder geöffnet werden kann.</p> <p>Dieser Befehl ist nur verfügbar im Bildverbesserungsmodus^[21].</p> <p>Wenn Sie diesen Befehl zum ersten Mal verwenden, nachdem Sie ein Bild geöffnet haben, verhält er sich wie der <i>Befehl Projekt speichern unter</i>. Anschließend wird das Projekt unter dem Dateinamen gespeichert, den Sie beim ersten Abspeichern verwendet haben.</p>

	<p>Portrait Professional Projektdateien werden in einem proprietären Format geöffnet, welches in anderen Anwendungen nicht geöffnet werden kann. Sie beinhalten das Bild sowie alle Markierungspunkte, Reglereinstellungen und Maskierungen.</p> <p>Dieses Kommando steht nur in der letzten Phase der Bildbearbeitung zur Verfügung.</p>
Schließen	<p>Schließt das aktuelle Projekt. Falls es ungespeicherte Änderungen gibt, werden Sie aufgefordert diese zu speichern oder zu verwerfen.</p> <p>Mit dem Kommando Schließen kommen Sie zurück zum Willkommensschirm [14].</p>
Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten	<p>Der Befehl ersetzt das ursprüngliche Bild mit dem bereits bearbeiteten Bild und geht dann zurück zum Punkt der Geschlechtsauswahl. Dies ermöglicht Ihnen, den gesamten Prozess erneut zu durchlaufen um ein weiteres Gesicht im gleichen Foto anzupassen.</p> <p>Der Befehl ist auch über die Schaltfläche Weiter zu erreichen.</p> <p>Lesen Sie für weitere Informationen bitte den Teil zum Thema Gruppenaufnahmen.</p> <p>Dieses Kommando steht nur in der letzten Phase der Bildbearbeitung zur Verfügung.</p>
Einstellungen...	Blendet den Dialog für die Einstellungen ein.
Drucken...	Blendet den Druckdialog ein mit dem Sie das verbesserte Bild ausdrucken können.
Ende	Schließt die Anwendung. Falls es ungespeicherte Änderungen gibt, werden Sie aufgefordert diese zu speichern oder zu verwerfen.

Plug-In Modus

Wenn das Programm im [Plug-In Modus](#) [23] gestartet wurde, ist das einzige Kommando im Dateimenü **Speichern & Zurück**, welches beim Speichern das Original überschreibt und die Anwendung dann beendet.

3.1.2 Menü Editieren

Das Menü Editieren enthält die folgenden Befehle:

Rückgängig	<p>Setzt die Werte der Reglereinstellungen zurück.</p> <p>Das bedeutet, dass Sie ruhig mit verschiedenen Einstellungen experimentieren können, da Sie jederzeit zu Ihrem früheren Ergebnis zurückkehren können, sollten</p>
------------	---

	<p>Ihnen die gemachten Änderungen nicht gefallen.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass dieser Befehl Pinselstriche nicht rückgängig machen kann. Um Pinselstriche rückgängig zu machen, lesen Sie bitte den Abschnitt zu den Pinseln [68].</p> <p>Dieser Befehl ist nur im Bildverbesserungsmodus [21] verfügbar.</p>
Wiederherstellen	Damit können Sie wiederherstellen, was Sie mit dem Befehl <i>Rückgängig</i> zurück gesetzt haben.

3.1.3 Menü Hautauswahl

Das Menü um die gesamte Haut zu verbessern enthält den folgenden Befehl:

Hautauswahlbereich ändern	<p>Das Kommando öffnet den Dialog zur Hautauswahl [64] um den Bereich zu verändern.</p> <p>Dieses Kommando steht nur in der letzten Phase der Bildbearbeitung [21] zur Verfügung.</p>
---------------------------	---

3.1.4 Menü Ansicht

Diese Ansicht enthält die folgenden Befehle:

Vollbild	<p>Lässt die Anwendung das Gesamtbild des Monitors verwenden, sodass der Arbeitsbereich möglichst groß wird.</p> <p>Um die Fenstergröße wiederherzustellen, wählen Sie diesen Befehl erneut aus.</p>
Schnelleres Rendern	<p>Verbessert die Geschwindigkeit mit der das verbesserte Bild Neuberechnet wird.</p> <p>Dies geschieht durch die Reduzierung der Pixel im verbesserten Bild.</p> <p>Diese Option ist dann sinnvoll, wenn sich die Regler auf Ihrem Rechner nur sehr träge bewegen lassen.</p> <p>Falls Ihnen das verbesserte Bild zu weich und unscharf erscheint, sollten Sie diese Option ausschalten.</p> <p><i>Achtung:</i> Diese Funktion ändert nur die Bildansicht innerhalb der Anwendung. Sie hat keine Auswirkungen auf die Qualität des gespeicherten Bilds wenn Sie den Datei > Jpg/Tiff speichern Menübefehl verwenden.</p>

3.1.5 Hilfemenü

Das Hilfemenü enthält die folgenden Befehle:

Inhalt	Startet die Online-Hilfe, deren Inhalt angezeigt wird.
Kurzanleitung	Startet die Online-Hilfe mit der Anzeige Erste Schritte ^[6] .
Tastaturkürzel	Startet die Online-Hilfe mit der Anzeige der Tastaturkürzel ^[76] .
Reaktivierung der Pop-Up Hilfe	Schaltet alle Pop-Up Hilfen, die deaktiviert wurden, wieder ein. Dieser Befehl erscheint nur, wenn eine Pop-Up Hilfe deaktiviert wurde.
Kurzanleitung ansehen	Öffnet ein Tutorial, welches Ihnen die Arbeit mit den verfügbaren Reglern bei der Bildoptimierung ^[21] anzeigt.
Nach Updates suchen...	Startet den Standard-Internetbrowser um zu überprüfen, ob Sie über die letzte Version von Portrait Professional verfügen. Falls Updates verfügbar sind, werden Ihnen Downloadlinks angezeigt, wo Sie diese Updates herunterladen können.
Support...	Startet den Standard-Internetbrowser um die Support-Seiten von Portrait Professional anzuzeigen. Benutzen Sie dies um Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden oder um das Portrait Professional Support-Team zu kontaktieren.
Forum...	Startet in Ihrem Standardbrowser das Portrait Professional User Forum. Hier können Sie die Portrait Professional Community in Diskussionen über das Produkt und Fotografie im allgemeinen erleben.
Über Portrait Professional	Zeigt die "Über Portrait Professional"-Box an, die angibt, welche Version von Portrait Professional Sie verwenden.

3.2 Werkzeugpalettenreferenz

Hier finden Sie eine Beschreibung der Haupteinstellungen, die Sie bei der Bildverbesserung verwenden können.

Kontrollpalette anpassen

Die Kontrollpalette kann breiter oder schmaler gemacht werden, wenn Sie an der rechten Ecke der Palette ziehen.

Die Hauptbereiche der Kontrollpalette können angepasst werden, indem Sie die Zwischenräume verschieben.

Paletten andocken und frei schweben lassen

Die Paletten können frei schwebend als zweites Fenster angezeigt werden, indem Sie auf die Kopfzeile doppelklicken.

Wenn die Palette entkoppelt wurde, kann Sie frei auf dem Monitor bewegt werden.

Sie kann wieder andockt werden, indem Sie auf die Kopfzeile erneut doppelklicken oder indem Sie sie zur linken Ecke des Anwendungsfensters ziehen.

Wenn Sie die Palette zum Andocken bewegen, beachten Sie bitte, dass es nicht ausreicht nur das Fenster zur linken Ecke des Hauptfensters zu bewegen, sondern dass auch der Mauszeiger dorthin bewegt werden muss.

Ansicht des verbesserten Bilds

Die beim ersten Start der Anwendung ausgewählte Voreinstellung ist eine Ansicht, bei der das ursprüngliche und das verbesserte Bild nebeneinander angezeigt werden, so wie es auch im obigen Screenshot gezeigt wird.

Die beiden Karteikartenreiter über den Bildern legen die Arbeitsansicht fest:

- Klicken Sie auf **Nur Nachher-Ansicht anzeigen** damit nur das verbesserte Bild angezeigt wird.
- Klicken Sie auf **Vorher- und Nachher-Ansicht anzeigen** um zur Ansicht beider Bilder nebeneinander zurück zu kehren.

Zwischen dem verbesserten und dem ursprünglichen Bild umschalten

Egal welche Ansicht Sie ausgewählt haben, können Sie durch drücken der Enter-Taste jederzeit zum Originalbild wechseln. Das Originalbild wird angezeigt, so lange Sie die Enter-Taste gedrückt halten.

So können Sie zwischen dem verbesserten und dem ursprünglichen Bild wechseln um die Unterschiede beurteilen zu können.

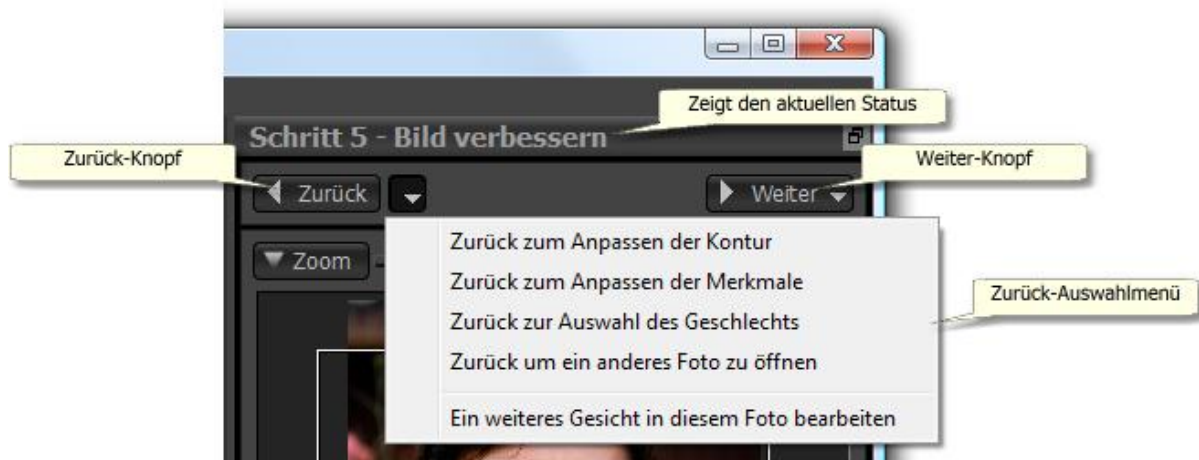
Alternativ können Sie auch auf diesen Knopf klicken und die Maustaste gedrückt halten. **Halten Sie die Enter-Taste gedrückt um zum Original zu wechseln.**

3.2.1 Zurück-Knopf

Der Zurück-Knopf ist immer links oberhalb der Werkzeugpalette zu finden, unterhalb vom Text welcher den aktuellen Status anzeigt.

Er dient dazu, zu früheren Schritten in der Bearbeitung zurück zu kehren. Er wird immer dann angezeigt, wenn ein Schritt zurück möglich ist.

Ein einfacher Klick wird Sie einen Schritt zurück bringen. Rechts neben der Schaltfläche befindet sich eine Schaltfläche mit einem nach unten gerichteten Pfeil. Durch einen Klick darauf läßt sich ein Auswahlmnü öffnen, indem Sie die früheren Schritte auswählen können, zu denen Sie zurückkehren möchten.



Der obige Screenshot zeigt das Auswahlmenü, das angezeigt wird, wenn Sie auf den nach unten gerichteten Pfeil klicken, während Sie sich in der letzten Phase der Bildverbesserung befinden.

Wenn der Zurück-Knopf während eines anderen Schrittes angeklickt wird, werden nur die Schritte, die vor Ihrem aktuellen Schritt ausgeführt wurden, angezeigt.

Der Hauptgrund für die Rückkehr zu früheren Schritten ist die Korrektur der Positionierung der Punkte. Wenn Sie bemerken, dass beispielsweise die Korrekturen von Merkmalen wie Augen oder Mund nicht ausreichend sind, können Sie zurückgehen und überprüfen, ob die Konturen dieser Merkmale gut genug angepasst sind.

Kommandos des Zurück-Menüs

Zurück zum Anpassen der Kontur	Führt zurück zu dem Punkt, an dem Sie die Kontur anpassen können. Dieses Kommando erscheint nur beim Fotoverbesserungsstatus.
Zurück zum Anpassen der Merkmale	Führt zurück zu dem Punkt, an dem Sie die Hauptmerkmale kennzeichnen. Dieses Kommando erscheint nur, wenn Sie diesen Schritt bereits abgeschlossen haben. Wenn Sie zur Kennzeichnung der Hauptmerkmale zurückkehren, müssen Sie auch die Anpassung der Gesichtskonturen wiederholen.
Zurück zur Auswahl des Geschlechts	Führt Sie zu dem Punkt zurück, an dem Sie das Geschlecht der Person auf dem Foto auswählen. Dieses Kommando erscheint nur, wenn Sie diesen Schritt bereits abgeschlossen haben. Wenn Sie zur Geschlechtsauswahl zurückkehren, müssen Sie die Kennzeichnung der Hauptmerkmale und Anpassung der Gesichtskontur wiederholen.
Zurück um ein anderes Foto zu öffnen	Bringt die Anwendung an den Ausgangspunkt zurück. Dies

	ist identisch mit dem Menübefehl Datei > Schließen .
Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten	<p>Dieser Befehl unterscheidet sich von den anderen Kommandos in den Auswirkungen.</p> <p>Der Befehl ersetzt das ursprüngliche Bild mit dem bereits bearbeiteten Bild und geht dann zurück zum Punkt der Geschlechtsauswahl.</p> <p>Dies ermöglicht Ihnen, den gesamten Prozess erneut zu durchlaufen um ein weiteres Gesicht im gleichen Foto anzupassen.</p> <p>Lesen Sie für weitere Informationen bitte den Teil zum Thema Gruppenaufnahmen^[22].</p>

Kommandos des Weiter-Auswahlmenüs

Die Schaltfläche **Weiter** bringt Sie zum nächsten Schritt, bis Sie die finale Phase zur Verbesserung des Bilds erreicht haben.

Hier öffnet der Klick auf diese Schaltfläche dann ein Auswahlménú nützlicher Menükommandos. Diese entsprechen den zugehörigen Befehlen im Dateiménú.

Speichern	Speichert die aktuelle Datei.
Speichern als	Öffnet einen Dialog, in dem Sie den Speicherort für die aktuelle Datei eingeben können. Es verändert nicht den Dateityp, der abgespeichert wird. Wenn Sie auch diesen verändern wollen, benutzen Sie die Kommandos Speichere JPG/TIFF oder Projekt speichern .
Speichere JPG/TIFF	Öffnet den Dialog zum Speichern der Bildoptionen ^[55] , so dass Sie das verbesserte Bild als JPG oder TIFF abspeichern und die Einstellungen für das Speichern einstellen können.
Projekt speichern	Speichert das aktuelle Projekt, so dass es erneut mit Portrait Professional geöffnet werden kann.
Ein anderes Gesicht in diesem Foto verbessern	Setzt das Programm zum Beginn des Bearbeitungsprozess zurück, damit ein anderes Gesicht im selben Bild verbessert werden kann.

3.2.2 Zoom-Regler

Der Zoom-Regler ist Teil der Werkzeugpalette im Bildverbesserungsmodus.

Damit können Sie sehen welcher Bereich des Gesamtbilds in der Arbeitsansicht sichtbar ist. Es bietet außerdem Werkzeuge mit denen Sie ein- oder auszoomen oder die aktuelle Ansicht verschieben können.



Der obige Screenshot zeigt die Zoom-Regler.


Der Zoom-Kontrollbereich beinhaltet die folgenden Werkzeuge:

Zoom-Knopf	Damit können Sie den Zoom-Kontrollbereich ausblenden sodass nur die Kopfzeile angezeigt wird. Klicken Sie erneut darauf um den Bereich wieder zu öffnen.
Zoom-Regler	Damit können Sie einzoomen (nach rechts verschieben) oder herauszoomen (nach links verschieben).
"Passend"-Knopf	Zoomt die Ansicht so dass das gesamte Bild sichtbar ist.
"Gesicht"-Knopf	Zoomt den Ansichtsbereich auf das Gesicht.
"1:1"-Knopf	Setzt den Zoomfaktor so, dass ein Pixel im Originalbild einem Pixel auf dem Monitor entspricht.
Knopf Einzoomen/ Auszoomen	Zeigt ein Auswahlménü mit verschiedenen Skalierungen. Die aktuelle Skalierung wird überprüft. Das Verhältnis entspricht Bildpixel zu Monitorpixeln, so wie dies in den Beispielen gezeigt wird: <ul style="list-style-type: none"> • 4:1 bedeutet dass vier Bildpixel einem Monitorpixel entsprechen (das Bild ist vierfach verkleinert).

- | | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none">• 1:4 bedeutet dass ein Bildpixel vier Monitorpixeln entspricht (das Bild ist vierfach vergrößert). |
|--|---|

Das Rechteck in der Zoom-Regler-Ansicht kann verschoben werden um die Bildansicht zu verschieben.

Ein Klick außerhalb des Rechtecks zentriert die Ansicht auf diesen Punkt.

Die Ansicht kann auch mit dem Werkzeug [Verschieben](#)  geändert werden..

Zoom-Regler in der Größe ändern

Die gesamte Werkzeugpalette kann durch Ziehen der rechten Ecke der Palette vergrößert werden.

Der Zoom-Regler können verlängert oder verkürzt werden, indem Sie den Platz zwischen den Reglern und der Palette Gespeicherte Regler verschieben.

Tastaturkürzel

+	Einzoomen
-	Auszoomen

3.2.3 Gespeicherte Regler

Mit gespeicherten Reglern können Sie schnell die Werte mehrerer Regler anpassen.

Klicken Sie auf einen der Knöpfe der gespeicherten Regler um diese Einstellungen zu übernehmen und um den Effekt zu erhalten, den der Name des Reglers beschreibt.



Wenn Portrait Professional installiert ist, enthält es bereits einige gespeicherte Reglervoreinstellungen, die Sie gleich verwenden können.

Eine der gespeicherten Reglereinstellungen wird für die erste Verbesserung des Gesichts verwendet. Die verwendete Einstellung kann variieren, je nachdem ob das Gesicht weiblich oder männlich ist, was durch das Symbol für weiblich oder männlich definiert wird, wie im oben gezeigten Screenshot erkennbar ist. Um die verwendete Standardeinstellung auf eine andere Reglervoreinstellung zu ändern, verwenden Sie den [Gespeicherte Regler verwalten](#) ^[64] Dialog.

Die Kategorie Gespeicherte Regler enthält die folgenden Kontrollen:

Gespeicherte Regler-Knopf	Damit klappen Sie die Kategorie Gespeicherte Regler ein, sodass nur die Kopfzeile zu sehen ist. Wenn die Kategorie versteckt ist, ändert sich die Kopfzeile der gespeicherten Regler wie unten beschrieben. Klicken Sie erneut um die Kategorie Gespeicherte Regler wieder anzuzeigen.
Knopf "Regler speichern"	Ruft den Dialog Reglereinstellungen speichern ^[62] auf. Damit speichern Sie die aktuellen Reglereinstellungen als neue Reglervoreinstellung.
"Verwalten"-Knopf	Ruft den Dialog Gespeicherte Regler verwalten ^[64] auf. Damit können Sie gespeicherte Reglervoreinstellungen umbenennen, umsortieren oder löschen. Außerdem können Sie die weiblichen und männlichen Standardeinstellungen verändern.
"Hilfe"-Knopf	Ruft diese Hilfe-Datei auf.

Achtung: Nicht jede gespeicherte Reglervoreinstellung betrifft zwangsläufig auch alle Regler. Falls Sie also eine gespeicherte Reglereinstellung wählen, anschließend eine andere und im Anschluss daran wieder die erste, heißt das nicht automatisch dass auch alle Regler wieder auf die ersten Werte zurückgesetzt werden.

Dies hat damit zu tun, dass Regler, die durch die zweite Einstellung verändert wurden, aber von der ersten nicht betroffen sind, nicht zurückgesetzt werden.

Die ausgeblendete Kontrollpalette der gespeicherten Regler

Wenn die Palette der gespeicherten Regler durch Klick auf den Knopf Gespeicherte Regler ausgeblendet wurde, sieht es wie folgt aus:



Der Knopf Gespeicherte Regler und der Knopf Verwalten sind durch einen Knopf Gespeicherte Regler wählen ersetzt. Damit können Sie gespeicherte Reglereinstellungen aufrufen, obwohl dieser Bereich ausgeblendet wurde.

Wenn Sie den Knopf Gespeicherte Regler anklicken, erscheint ein Auswahlménü das die gespeicherten Reglervoreinstellungen anzeigt. Klicken Sie auf eine Voreinstellung um die Regler automatisch auf die Werte dieser Voreinstellung zu setzen.

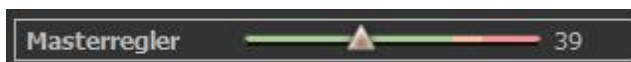
Die Größe der Kontrollpalette Gespeicherte Regler anpassen

Die gesamte Werkzeugpalette (inklusive der Palette Gespeicherte Regler) kann durch Ziehen an der rechten Ecke der Werkzeugpalette vergrößert werden.

Die Palette Gespeicherte Regler kann durch Verschieben des Abstandes zwischen der Werkzeugpalette Gespeicherte Regler und der Hauptwerkzeugpalette verändert werden.

3.2.4 Reglerkontrollen

Hauptsächlich verbessern Sie Ihr Bild über Schieberegler.








Die meisten Regler sind farblich so gekennzeichnet wie im obigen Beispiel. Grün bedeutet dass die Werte in vernünftigen Bereichen liegen, rot heißt dass Sie zu extrem sind während orange wahrscheinlich gerade die Grenze dazwischen ist.

Reglergruppierungen

Die Regler sind in verschiedenen Gruppen sortiert.

Gesichtsformregler ⁴⁰⁾	Verschönern die Gesichtsform unauffällig.
Hautregler ⁴²⁾	Verbessern die Hautbeschaffenheit. Hier finden Sie auch Werkzeuge, mit denen Sie die von Portrait Professional erkannten Hautbereiche verfeinern können.

Augenregler 	Verbessern das Aussehen der Augen. Bietet auch eine Möglichkeit rote Augen zu entfernen.
Mund & Naseregler 	Verbessern das Aussehen des Mundes und der Nase.
Haarregler 	Verbessern das Aussehen der Haare. Hier finden Sie auch ein Werkzeug mit dem Sie die von Portrait Professional erkannten Haarbereiche verfeinern können.
Hautbelichtungsregler 	Verbessern die Belichtung der Haut.
Bildregler 	Kontrollieren verschiedene Aspekte die das gesamte Bild beeinflussen, z.B. Helligkeit und Kontrast. Hier finden Sie auch ein Werkzeug zum Beschneiden des Bilds.

Um nicht zu viel auf dem Monitor angezeigt zu bekommen, können Sie jede Werkzeugpalette ein oder ausblenden indem Sie auf die Kopfzeile der jeweiligen Palette klicken. Der Pfeil links neben dem Titel weist nach rechts wenn die Palette geschlossen ist, nach unten wenn sie geöffnet ist.

Jeder Bereich kann außerdem ein- oder ausgeschaltet werden indem Sie den An/Aus-Knopf rechts neben dem Titel der jeweiligen Palette anklicken. Wenn ein Bereich ausgeschaltet ist, hat er keine Auswirkungen auf das verbesserte Bild. Dies kann nützlich sein um zu beurteilen welchen Effekt eine Bereichspalette auf das Bild hat.

Organisation der Regler

Regler sind hierarchisch organisiert.

Die meisten Bereiche haben einen **Masterregler**, der alle Hauptregler in diesem Bereich kontrolliert. Hiermit können Sie schnell sehen, wie diese Regler Ihr Bild beeinflussen.

Unterhalb jedes Master-Reglers finden Sie weitere Regler die Ihnen genaue Kontrolle über jeden Bereich der Verbesserung ermöglichen.

Falls ein Regler weitere untergeordnete Regler hat, wird neben dem Namen des Reglers ein weiterer Knopf mit einem Dreieck angezeigt. Klicken Sie auf diesen Knopf um die untergeordneten Regler zu öffnen.

Wenn Sie einen Regler verschieben, der untergeordnete Regler besitzt, werden die untergeordneten Regler ebenfalls bewegt.

Wenn Sie einen untergeordneten Regler verschieben, können Sie ebenfalls eine Bewegung des übergeordneten Reglers beobachten, allerdings weniger stark. Dies liegt daran, dass die übergeordneten Regler eine durchschnittliche Gewichtung der untergeordneten Regler widerspiegeln. Dadurch erhalten Sie eine ungefähre Einschätzung wo sich die untergeordneten Regler befinden, sogar wenn diese Palette geschlossen ist.

Verwendung der Regler

Jeder Regler kontrolliert den Effekt, der neben dem Label beschrieben ist.

Für die meisten Regler vergrößern Sie den Effekt, indem Sie die Regler nach rechts schieben und verringern den Effekt, indem Sie den Regler nach links schieben. Die Ausnahme stellen die Regler dar, die negative Werte erlauben und eine 0 in der Mitte haben. Für diese bewegen Sie die Regler weg von der Mitte, um den

Effekt zu verstärken und hin zur Mitte, um ihn zu verringern.

Während Sie einen Regler bewegen, wird das Bild in Echtzeit verändert, so dass Sie den Effekt direkt sehen können.

Wenn ein Reglerwert 0 beträgt, wird der Effekt, den der Regler bestimmt, keine Wirkung auf das Bild haben.

Regler mit 0 in der Mitte "springen" auf 0, das heißt sie stellen sich auf Null, wenn sie gegen 0 bewegt werden. Wenn Sie einen Wert nahe 0 eingeben wollen, der Regler aber immer auf 0 springt, können Sie die STRG-Taste gedrückt halten um das ständige Zurückstellen auf 0 zu verhindern.

Statt einen Regler zu ziehen, können Sie auch den numerischen Wert klicken und die Auf/Ab Kontrollen verwenden um die Position des Reglers zu verändern. Zudem kann auch ein numerischer Wert eingegeben oder die Auf/Ab Pfeile der Tastatur benutzt werden.

Um herauszufinden, was ein einzelner Regler macht, fahren Sie mit der Maus darüber.

3.2.5 Gesichtsformregler

Portrait Professional ist das einzige Bildbearbeitungsprogramm mit dem Sie die Möglichkeit haben Gesichtsformen zu ändern und Gesichtsbereiche nur durch das Verschieben von Reglern zu verschönern.

Manche Menschen denken, dass die Möglichkeit mit Portrait Professional die Gesichtsform zu verändern bei der Portraitverbesserung zu weit geht. Für solche Fälle können die Regler natürlich auf den Wert 0 gesetzt werden, sodass Portrait Professional keine Änderung der Gesichtsform vornimmt.

Bevor Sie jedoch diesen Effekt als "Schummelei" abtun, versuchen Sie es doch einfach mal. Sie werden erstaunt sein, wie manchmal bereits eine ganz subtile Änderung der Gesichtsform eine dramatische Verbesserung bewirkt. Sinnvoll ist es immer, nicht zu viel zu verändern - nur so viel dass die Person etwas dünner wirkt oder aussieht als wäre Sie an einem wirklich guten Tag fotografiert worden!

Regler

Stirn	Verbessert die Form des oberen Teils des Kopfes.
Kiefer	Verbessert die Form des Kiefers.
Nase	Verbessert die Form der Nase. Das Drücken der Schaltfläche Nase öffnet die folgenden Unterregler: Nase verkürzen Kürzt (oder verlängert) die Nase indem die Größe des Kopfes angepasst wird. Philtrum verkleinern Kürzt (oder verlängert) das Philtrum, welches die Rinne zwischen Nase und Mitte der Oberlippe darstellt, indem die Länge der Nase verändert wird. Nasenspitze verkleinern Verjüngt (oder vergrößert) die Nasenspitze. Nase verkleinern Verjüngt (oder vergrößert) die gesamte Nase.
Hals	Verlängert den Hals.
Augen	Verbessert die Form und Position der Augen und der Augenbrauen. Das Drücken der Schaltfläche Augen öffnet die folgenden Unterregler:

	<p>Augen weiten Weitet (oder schmälert) die Augen der Person. Das Drücken der Schaltfläche Augen weiten öffnet zwei Unterregler mit denen das linke und das rechte Auge unabhängig voneinander eingestellt werden können.</p> <p>Linkes Auge Verbessert nur die Form des linken Auges - wichtig um die Form und Größe der Augen einander anzupassen.</p> <p>Rechtes Auge Verbessert nur die Form des rechten Auges.</p> <p>Schielen Bewegt die Augen weiter auseinander (oder enger zusammen).</p> <p>Form der Augenbrauen Verbessert die Form der Augenbrauen. Das Drücken der Schaltfläche Form der Augenbrauen öffnet zwei Unterregler mit denen die Form der linken und der rechten Augenbraue unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</p>
Form des Mundes	<p>Verbessert die Gesamtform des Mundes. Das Drücken der Schaltfläche Form des Mundes öffnet die folgenden Unterregler:</p> <p>Oberlippe Verbessert nur die Form der Oberlippe.</p> <p>Unterlippe Verbessert nur die Form der Unterlippe.</p> <p>Ausdruck Verändert den Ausdruck des Mundes.</p> <p>Lippenumriss unscharf Läßt die Linie zwischen Zähnen und Lippen verschwimmen, womit ein verzerrtes Aussehen, das durch das Ändern der Gesichtsform entstehen kann, vermieden werden kann. Dieser Regler erscheint nicht, wenn der Mund geschlossen ist.</p>
Übertrieben	<p>Erweitert die Anpassung der Gesichtsform bis auf eine sehr extreme Version. Dies hat nur dann einen Effekt, wenn die anderen Gesichtsregler zur Veränderung der Form eingesetzt werden.</p>

Beispiel



3.2.6 Hautregler





Mit Portrait Professional können Sie Falten, Makel oder andere Hautprobleme reduzieren oder entfernen und dabei die ursprüngliche Hautstruktur erhalten. All dies kann durch das Verschieben der Regler erzielt werden.


Weiterhin können Sie leichte Schatten oder Glanz reduzieren, die Farbbalance des Gesichts sowie den Farbton und die Farbtemperatur anpassen.

Portrait Professional bestimmt den Hautbereich automatisch, aber Sie erhalten bessere Ergebnisse wenn Sie [die Hautauswahl prüfen und anpassen](#) ^[52].

Regler

Imperfections	Entfernt sanft Rötungen oder kleine Hautflecken innerhalb der Hautauswahl.. 
Kleine Fältchen	Macht Fältchen weniger auffällig in dem Sie kleiner und heller innerhalb der Hautauswahl dargestellt werden.

	 <p>Vorher Nachher</p>
Feine Schatten	Entfernt feine Falten und dunkle Stellen innerhalb der Hautauswahl.  <p>Vorher Nachher</p>
Poren entfernen	Entfernt Poren und glättet die Haut innerhalb der Hautauswahl, für einen gleichmäßigen Teint.  <p>Vorher Nachher</p>
Haut glätten	Entfernt größere Hautunregelmäßigkeiten, erhält aber die Details.
Farbtonbalance	Erzielt eine gleichmäßigere Farbe innerhalb der Hautauswahl.  <p>Vorher Nachher</p>
Glanz	Reduziert glänzende Stellen innerhalb der Hautauswahl.

	 <p style="text-align: center;">Vorher Nachher</p>
Hautton	Verändert die Gesamtfarbe innerhalb der Hautauswahl und macht diese entweder wärmer (rötlicher) oder kälter (blauer).
Textur	<p>Beim Korrigieren der Haut wird die Textur meist über die Pinselstriche eingefügt. Um die Auswirkung auf die Hauttextur zu sehen müssen Sie in das Bild hineinzoomen.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Textur öffnet die folgenden Unterregler:</p> <p>Helligkeit Feinere Kontrolle über die Helligkeit der Textur.</p> <p>Sättigung Feinere Kontrolle über die Sättigung der Textur.</p> <p>Größe Macht das künstliche Hauttexturmuster größer oder kleiner.</p>
Bräunung	<p>Gibt der Haut innerhalb der Hautauswahl ein gebräuntes Aussehen. Das Drücken der Schaltfläche Bräunung öffnet die folgenden Unterregler:</p> <p>Sättigen Gibt der Hautauswahl eine reichere Farbe.</p> <p>Abdunkeln Dunkelt die Hautauswahl sanft ab.</p>
Übergangsregler	Justieren Sie diesen Regler um einen Kompromiss zwischen dem Entfernen von Unregelmäßigkeiten auf der einen Seite und dem Verschwimmen von dunklen Bereichen in hellere auf der anderen Seite zu vermeiden.

Flecken entfernen

Portrait Professional entfernt Flecken in der Standardeinstellung automatisch.

Die Stärke, mit der Portrait Professional Flecken entfernt, können Sie selbst bestimmen, indem Sie das Auswahlmenü unter dem Punkt Fleckenentfernung im oberen Bereich der Hautkontrollregler verwenden.

Falls Sie feststellen, dass Portrait Professional nicht alle Flecken entfernt hat, können Sie diese manuell nachretuschieren indem Sie den **Retusche**-Pinsel verwenden.

Sollte Portrait Professional einen Fleck entfernt haben, den Sie gerne behalten möchten, können Sie diesen manuell wiederherstellen indem Sie den **Wiederherstellen**-Pinsel verwenden.

[Weitere Informationen über die Verwendung der Pinsel](#) ^[68].

Beispiel

Die Vorher- und Nachher-Bilder unten zeigen ein Beispiel wie Portrait Professional Falten automatisch entfernt:



3.2.7 Augenregler

Portrait Professional kann die Augen automatisch aufhellen, weißer und schärfer. Über die Augenkontrollregler bestimmen Sie selbst wie stark der einzelne Effekt angewendet wird. Außerdem können Sie die Augenfarbe verändern.

Regler

<p>Augen weißer</p>	<p>Gibt den weißen Teilen der Augen mehr weiß. Dieser Bereich wird über die Augenauswahlregler verändert.</p> <p>Das Weißer entfernt andere Farben aus dem Bereich des Weiß der Augen und lässt diese als leichtes Grau zurück, wenn der Regler ganz aufgedreht wird.</p> <p>Das Klicken des Knopfs Augen weißer öffnet zwei weitere Schieberegler, mit denen Sie das linke und rechte Auge unabhängig voneinander weißer können.</p>
<p>Augen aufhellen</p>	<p>Hellt die weißen Teile der Augen auf. Das Aufhellen verbessert die Strahlkraft während die Farbe erhalten bleibt.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Augen aufhellen öffnet zwei Unterregler, die es Ihnen erlauben, das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander aufzuhellen.</p>
<p>Aufhellbereich</p>	<p>Verändert den Bereich der Augen, der mit den jeweiligen Reglern weißer gemacht oder aufgehellt werden soll.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Aufhellbereich öffnet zwei Unterregler, die</p>

	<p>es Ihnen erlauben, den Bereich für das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander festzulegen.</p>
Augen schärfen	<p>Schärft die Augen der Person.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Augen schärfen öffnet die folgenden Unterregler, mit denen Sie die Menge der Schärfe in den verschiedenen Bereichen des Auges bestimmen können.</p> <p>Linke obere Wimpern Schärft die oberen, linken Wimpern.</p> <p>Linke untere Wimpern Schärft die unteren, linken Wimpern.</p> <p>Linkes Auge Schärft das linke Auge.</p> <p>Linker Wimpernbereich Ändert die Größe des Bereichs, den das Schärfen des linken Auges beeinflusst.</p> <p>Rechte obere Wimpern Schärft die oberen, rechten Wimpern.</p> <p>Rechte untere Wimpern Schärft die unteren, rechten Wimpern.</p> <p>Rechtes Auge Schärft das rechte Auge.</p> <p>Rechter Wimpernbereich Ändert die Größe des Bereichs, den das Schärfen des rechten Auges beeinflusst.</p>
Augenbrauen schärfen	<p>Schärft die Augenbrauen der Person.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Augenbrauen schärfen öffnet zwei Unterregler, die es Ihnen erlauben, die rechte und die linke Augenbraue unabhängig voneinander zu verändern.</p>
Augenfarbe verändern	<p>Das Drücken der Schaltfläche Augenfarbe verändern öffnet die Unterregler, mit denen Sie die Farbe der Iris verändern können.</p> <p>Ausmaß der Veränderung Wenn dieser Regler auf 0 steht, wird die Augenfarbe nicht verändert (und die Regler für Farbe und Intensität werden ignoriert).</p> <p>Setzen Sie diesen auf 100 um die unter Farbe und Intensität ausgewählte Änderung anzuwenden. Bei kleineren Werten wird die ausgewählte Farbe mit der originalen Augenfarbe vermischt.</p> <p>Wenn dieser Regler auf 0 steht, wird er automatisch aktiviert, wenn die Regler für Farbe oder Intensität bewegt werden.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Ausmaß der Veränderung öffnet zwei Unterregler, mit denen das Ausmaß der Veränderung für das linke und das rechte Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</p> <p>Farbe Stellt die Farbe der Augen ein</p>

	<p>(vorausgesetzt, der Regler für das Ausmaß der Veränderung steht nicht auf 0).</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Farbe öffnet zwei Unterregler, mit denen die Farbe für das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</p> <p>Stellt die Intensität der Augenfarbe ein.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Intensität öffnet zwei Unterregler, mit denen die Intensität für das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</p>
Iris aufhellen	<p>Hellt die Iris auf oder dunkelt sie ab (den farbige Teil des Auges).</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Iris aufhellen öffnet zwei Unterregler, mit denen die Iris des linken und des rechten Auges unabhängig vom anderen Auge aufgehellt oder abgedunkelt werden kann.</p>
Pupille abdunkeln	<p>Dunkelt die Pupille ab (den dunklen Teil in der Mitte des Auges).</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Pupille abdunkeln öffnet zwei Unterregler, mit denen die Pupille des linken und des rechten Auges unabhängig von dem anderen Auge abgedunkelt werden kann.</p>
Reflektion auf der Pupille entfernen	<p>Entfernt Lichtreflektionen auf den Pupillen.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Reflektion auf der Pupille entfernen öffnet zwei Unterregler, mit denen die Reflektion auf der Pupille des linken und des rechten Auges unabhängig vom anderen Auge entfernt werden kann.</p>
Abdunklungsbereich der Pupille	<p>Vergößert den Pupillenbereich, der von den Reglern zum Abdunkeln der Pupille und Reflektionen entfernen verwendet wird. Wenn dieser Bereich vergrößert wird, hat dies auch Auswirkungen auf die Regler im Irisbereich, da die Iris selbst entsprechend verkleinert wird.</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Abdunklungsbereich der Pupille öffnet zwei Unterregler mit dem der Abdunklungsbereich der Pupille des linken und des rechten Auges unabhängig von dem anderen Auge eingestellt werden kann.</p>

[Rote Augen entfernen](#)

Wenn Ihr Foto rote Augen aufweist (hervorgerufen durch einen Blitz, der auf den Augenhintergrund einer Person fällt), kann dies automatisch entfernt werden, wenn Sie die Box **Rote Augen entfernen** am oberen Ende der Augenregler markieren.

[Reflektion hinzufügen](#)

Sie können aus einer Auswahl von Reflektionen (Spitzlichter) wählen um diese dem Auge hinzuzufügen.

Beispiel

Die Vorher- und Nachher-Bilder unten zeigen ein Beispiel dafür, wie die Augen des Modells von Portrait Professional automatisch aufgehellt und geschärft wurden.



3.2.8 Mund- & Naseregler

Portrait Professional hellt die Zähne automatisch auf und verbessert die Farbe der Lippen. Die Mund- & Naseregler ermöglichen Ihnen, diese Effekte so anzupassen, dass Sie genau das gewünschte Ergebnis erhalten.

Regler

Zähne weißer	Dieser Regler verstärkt das Weiß der Zähne. Der Bereich, auf den er sich auswirkt, wird über den Zahnaufhellbereich kontrolliert. (Wird nicht angezeigt wenn der Mund geschlossen ist).
Zähne aufhellen	Dieser Regler hellt die Zähne auf. Der Bereich, auf den er sich auswirkt, wird über den Zahnaufhellbereich kontrolliert. (Wird nicht angezeigt wenn der Mund geschlossen ist).
Aufhellbereich	Ändert den Zahnauswahlbereich der vom Regler zum Aufhellen der Zähne betroffen ist.
Lippensättigung	Verstärkt den Farbton der Lippen.
Lippen abdunkeln	Bewegen Sie diesen Regler nach rechts um die Lippen abzudunkeln oder nach links, um sie aufzuhellen.
Lippenkontrast	Verstärkt den Kontrast innerhalb des Lippenbereichs um den Lippen mehr Ausdruck zu verleihen.
Lippenfarbton	Ändert die Lippenfarbe.
Mund schärfen	Schärft die Kontur und die Details des Mundes. Das Drücken der Schaltfläche Mund schärfen öffnet die folgenden Unterregler, mit denen Sie das Ausmaß des Schärfens in den verschiedenen Bereichen unabhängig voneinander beeinflussen können. Oberlippe Schärfen nur die Oberlippe.

	Zähne	Schärft nur die Zähne.
	Unterlippe	Schärft nur die Unterlippe.
Nase schärfen	Schärft nur die Kontur und die Details der Nase.	

Beispiel



3.2.9 Haarregler

Portrait Professional lets you enhance the hair of the subject by moving sliders. Please note that before doing this, it is important to have the hair area set reasonably accurately – see [Hair Area](#)^[53].

Regler

Glanz	Fügt dem Haar mehr oder weniger Glanz hinzu.
Aufhellen	Macht das Haar heller oder dunkler.
Rot einfärben	Verändert die Farbe des Haars. Höhere Werte sind rötlicher, während negative Werte dazu neigen, das Haar grau erscheinen zu lassen.
Dynamik	Eine Steigerung der Dynamik macht die Haarfarbe intensiver.

Haarverbesserungsmodus

Weitere Kontrollen finden Sie im Haarverbesserungsmodus. Klicken Sie auf **Zum Haarverbesserungsmodus wechseln** um zu diesen Reglern zu gelangen.

Schatten in den Haaren aufhellen	Füllt Schatten in den Haaren, die z.B. durch Strähnen entstehen auf.
---	--

	<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p style="text-align: center;">Vorher Nachher</p> <p>Das Drücken der Schaltfläche Schatten in den Haaren aufhellen öffnet die folgenden Unterregler, die eine noch genauere Kontrolle über die Verbesserung erlauben:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;">Schatten aufhellen</td> <td style="vertical-align: top;">Kontrolliert wie stark die Schatten von diesem Regler aufgehellt werden sollen.</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Textur der Schatten</td> <td style="vertical-align: top;">Kontrolliert, wie viel Textur in den aufgehellten Schatten erhalten bleiben soll.</td> </tr> </table>	Schatten aufhellen	Kontrolliert wie stark die Schatten von diesem Regler aufgehellt werden sollen.	Textur der Schatten	Kontrolliert, wie viel Textur in den aufgehellten Schatten erhalten bleiben soll.
Schatten aufhellen	Kontrolliert wie stark die Schatten von diesem Regler aufgehellt werden sollen.				
Textur der Schatten	Kontrolliert, wie viel Textur in den aufgehellten Schatten erhalten bleiben soll.				
<p>Haar glätten</p>	<p>Glättet die Haarsträhnen.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p style="text-align: center;">Vorher Nachher</p> <p>Drücken Sie die Schaltfläche Haare glätten um die folgenden Unterregler, die Ihnen mehr Kontrolle über das zu glättende Haar geben, zu öffnen:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;">Weichzeichnende Glättung</td> <td style="vertical-align: top;">Verändert das Ausmaß mit dem das Haar weichgezeichnet wird.</td> </tr> </table>	Weichzeichnende Glättung	Verändert das Ausmaß mit dem das Haar weichgezeichnet wird.		
Weichzeichnende Glättung	Verändert das Ausmaß mit dem das Haar weichgezeichnet wird.				

Verlassen Sie den haarverbesserungsmodus indem Sie auf die Schaltfläche **OK** drücken.

3.2.10 Hautbelichtungsregler

Mit Portrait Professional verändern Sie die Belichtung im Bild mit einfachen Kontrollreglern. Sie können die Spitzlichter, Schatten und den Kontrast anpassen

Regler

Schatten	Hellet die dunklen Schattenbereiche innerhalb der Hautauswahl auf.
Belichtungskorrektur	Korrigiert Fehlbelichtungen ausschließlich im Gesicht.

Kontrast	Passt den Kontrast der Belichtung im Hautauswahlbereich an.
Spitzlichter	Dunkelt alle hellen Bereiche innerhalb des Hautauswahlbereichs ab.

Achtung: Diese Belichtungsregler betreffen nur die Bereiche des Bilds, die innerhalb der Hautauswahl liegen.

Beispiel



3.2.11 Bildregler

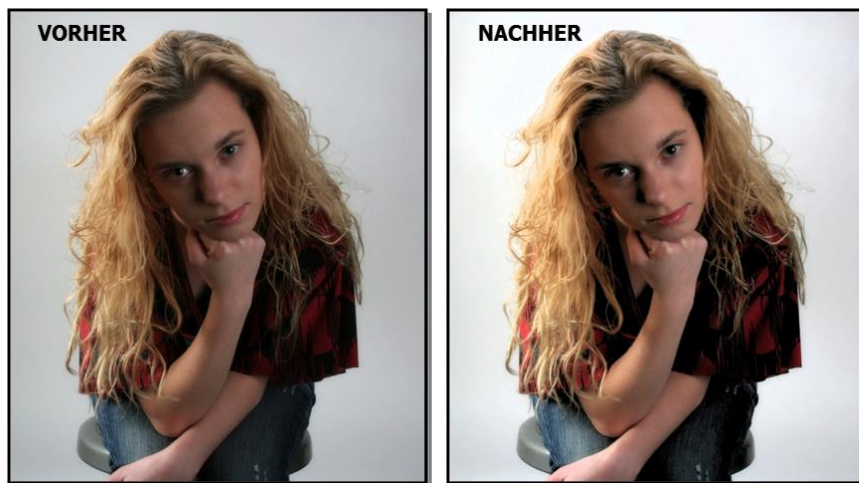
Diese Regler betreffen das gesamte Bild und ermöglichen es Ihnen, den Gesamteindruck des Bilds über Kontrollregler für Kontrast und Farbtemperatur anzupassen.

Sie können das Bild auch über das [Beschnitt-Werkzeug](#)  beschneiden.

Regler

Belichtung	Ändert die generelle Belichtung (Helligkeit) des gesamten Bilds.
Kontrast	Passt den Kontrast des Gesamtbilds an. Verschieben Sie den Regler nach links um den Kontrast zu verringern, nach rechts um ihn zu erhöhen.
Schatten aufhellen	Bringt Licht in dunkle Bildbereiche.
Dynamik	Passt den Dynamikumfang des gesamten Bilds an. Eine Erweiterung der Dynamik intensiviert die Farben im Bild.
Sättigung	Bewegen Sie den Regler nach links um das Bild "grauer" erscheinen zu lassen, nach rechts um es farbenfroher zu machen.
Farbtemperatur	Ändert die Farbtemperatur des Bilds.

Beispiel



3.2.12 Hautauswahl-Werkzeuge

Portrait Professional findet automatisch in Ihrem Bild die Bereiche, die Haut sind. In diesem Bereich kommen die Hautregler zum Einsatz. Es ist wichtig diesen Bereich relativ genau anzulegen, da die Hautregler sonst nicht richtig arbeiten können. Es kann sein, dass Portrait Professional bei einigen Bildern die Hautauswahl nicht richtig festlegt, deshalb sollten Sie diese immer prüfen und eventuell anpassen.

Die Hautauswahl prüfen und anpassen:

Das Drücken der Schaltfläche **Hautregler anzeigen** öffnet den Bereich für die [Hautregler](#)^[42], oder aber Sie verwenden die Schaltfläche **Zeige Hautbelichtungsregler** um den Bereich für die [Hautbelichtungsregler](#)^[50] anzuzeigen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hautauswahl anzeigen/bearbeiten** am unteren Ende der Palette. So gelangen Sie zu den Hautauswahl-Werkzeugen. Die Hautauswahl wird als durchscheinend violette Maske über dem verbesserten Bild angezeigt. Wenn es für Sie schwierig ist mit dieser Farbe den Bereich zu erkennen, können Sie eine andere Farbe aus der Auswahlliste dafür bestimmen.



Wenn der Hautbereich falsch ist, können Sie diesen manuell über das Einstellen der [Hautauswahl-Pinsel](#)^[70] ändern. Sie können auch Portrait Professional über die Schaltfläche **Hautauswahl neu berechnen** den Bereich neu kalkulieren lassen. Die Schaltfläche öffnet den [Hautauswahl](#)^[64] Dialog.

Drücken Sie **OK** um zu den Hautreglern zurück zu kehren.

3.2.13 Haarauswahl-Werkzeuge

Portrait Professional findet automatisch die Bereiche in Ihrem Bild, die Haare sind. In diesem Bereich kommen die Haarregler zum Einsatz. Es ist wichtig diesen Bereich relativ genau anzulegen, da die Haarregler sonst nicht richtig arbeiten können.

Die Haarauswahl prüfen und anpassen:

Das Drücken der Schaltfläche **Haarregler anzeigen** öffnet den Bereich [Haarregler](#)^[49].

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Haarauswahl anzeigen/bearbeiten** für die Haarregler. So gelangen Sie zu den Haarauswahl-Werkzeugen. Die Haarauswahl wird als durchscheinend pinke Maske über dem verbesserten Bild angezeigt. Wenn es für Sie schwierig ist mit dieser Farbe den Bereich zu erkennen, können Sie eine andere Farbe aus der Auswahlliste dafür bestimmen.



Wenn der Haarbereich falsch ist, können Sie diesen manuell über das Einstellen der [Haarauswahlpinse](#) ^[70] ändern.

Drücken Sie **OK** um zu den Haarreglern zurück zu kehren.

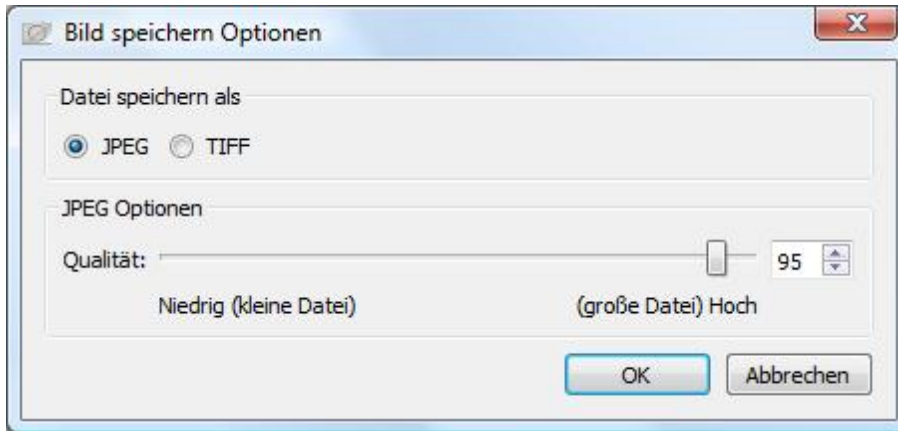
3.3 Referenzdialog

Dieser Abschnitt beschreibt die Dialoge in Portrait Professional.

Speichern der Bildoptionen ^[55]	Optionen bei der Speicherung von Bildern als JPEG oder TIFF.
Allgemeine Einstellungen ^[56]	Einstellungen, die verschiedene Teile von Portrait Professional kontrollieren.
Farbeinstellungen ^[57]	Farbprofileinstellungen (nur in der Studio-Version).
Sprache ^[59]	Spracheinstellung der Benutzeroberfläche (nur bei multilingualen Versionen).
Reglereinstellungen speichern ^[62]	Wird verwendet um die aktuellen Reglereinstellungen zu speichern.
Gespeicherte Regler verwalten ^[64]	Die gespeicherten Reglereinstellungen verwalten (umbenennen, umsortieren oder löschen).
Hautauswahl ^[64]	Damit selektieren Sie die Hautauswahl und berechnen sie neu.

3.3.1 Optionen zur Bildspeicherung

Wenn Sie ein Bild speichern indem Sie **Datei > JPG/TIFF speichern** auswählen, erscheint das Dialogfeld zu den Speicheroptionen.



Hier können Sie auswählen, ob Sie das Bild als JPEG- oder TIFF-Datei abspeichern möchten.

JPEG-Format

Falls Sie sich für JPEG entscheiden, können Sie die Bildqualität des gespeicherten Fotos festlegen. Der Vorteil einer niedrigeren Qualität ist die wesentlich kleinere Dateigröße. JPEG ist meist dann die richtige Wahl, wenn Sie das Bild nach dem Abspeichern nicht mehr weiterbearbeiten möchten.

TIFF-Format

Wenn Sie ein Bild als TIFF abspeichern, erhalten Sie normalerweise eine größere Datei als als JPEG. TIFF speichert jedoch das genaue Bild ohne jeglichen Qualitätsverlust. Dies ist die beste Wahl, wenn Sie das Bild in einem anderen Bildbearbeitungsprogramm weiterbearbeiten möchten.

TIFF Bilder können entweder unkomprimiert oder verlustfrei komprimiert gespeichert werden. Der einzige Grund, warum Sie die verlustfreie Komprimierung nicht auswählen sollten, wäre, wenn das Programm in dem Sie die TIFF-Datei erneut öffnen möchten, komprimierte TIFFs nicht unterstützt (wobei dies heutzutage eher unwahrscheinlich ist).

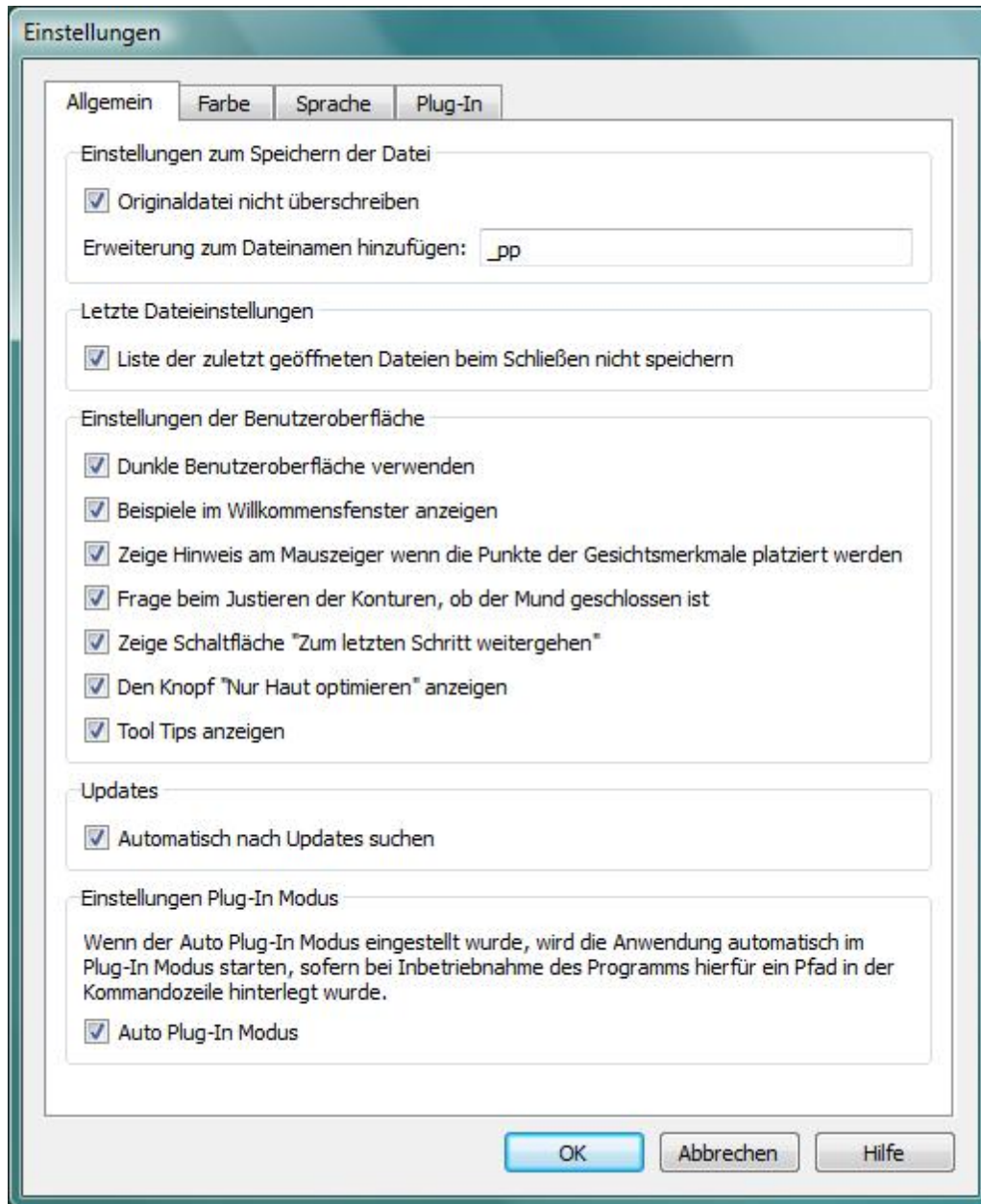
3.3.2 Einstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen wählen Sie **Datei > Einstellungen** im Dateimenü.

Allgemein ⁵⁶	Allgemeine Einstellungen
Farbe ⁵⁷	Farbeeinstellungen
Sprache ⁵⁹	Spracheinstellungen
Plug-In ⁶⁰	Ermöglicht Ihnen die Installation von Portrait Professional als Plug-In in Photoshop.

3.3.2.1 Allgemeine Einstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie den Befehl **Datei > Einstellungen** im Hauptmenü.



Speichereinstellungen

Originaldatei nicht überschreiben – ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, erstellt Portrait Professional beim Speichern eines Bilds einen neuen Dateinamen, der vom Namen der Originaldatei abweicht.

Erweiterung hinzufügen – ist diese Option aktiviert, wird der neue Dateiname aus dem Namen der Originaldatei und einem Zusatz gebildet. Im Standard ist diese Erweiterung "_pp" so dass ein Bild mit dem Namen foto.jpg später als foto_pp.jpg gespeichert wird.

Letzte Einstellungen

Liste letzter Dateien beim Beenden nicht speichern – ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, wird kein Verlauf für die zuletzt geöffneten Dateien beim Beenden der Anwendung mit abgespeichert.

Einstellungen der Benutzeroberfläche

Dunkle Benutzeroberfläche verwenden - aktivieren Sie diese Box um das dunklere Farbschema zu benutzen oder deaktivieren Sie diese um den konventionelleren Windows Stil zu benutzen.

Beispiele im Willkommensfenster anzeigen - aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um auf dem Willkommenbildschirm die Beispielbilder zu sehen.

Zeige Hinweis am Mauszeiger beim Markieren der Gesichtsmarkmale - aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um beim Platzieren der fünf Punkte für die Gesichtsmarkmale einen zusätzlichen Hilfetext neben der Maus als Bearbeitungshilfe angezeigt zu bekommen.

Frage beim Justieren der Konturen ob der Mund geschlossen ist - aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen wird Portrait Professional beim Justieren der Punkte um den Mund einen Dialog öffnen, der fragt, ob der Mund geöffnet oder geschlossen ist. Beachten Sie, dass Sie auch wenn diese Option aktiv ist, durch das Drücken der Leertaste angeben können, dass der Mund geöffnet ist. So können Sie direkt mit dem Justieren der Punkte für den Mund fortfahren. Sollte der Mund geschlossen sein, bringen Sie einfach die Lippenpunkte zusammen und sodass der Mund so in eine geschlossene Form übergeht.

Zeige Schaltfläche „Zum letzten Schritt weitergehen“ - dieses Kästchen muss aktiviert sein, um, nachdem die Merkmale platziert wurden, die Schaltfläche „Zum letzten Schritt weitergehen“ anzeigen zu lassen.

Den Knopf "Nur Haut verbessern" anzeigen - diese Box muss aktiviert werden wenn die Schaltfläche "Nur Haut verbessern" beim Schritt [Geschlecht auswählen](#)^[15] erscheinen soll.

Tool-Tipps anzeigen - deaktivieren Sie diese Box um alle Pop-Up Hilfen abzustellen (die Tooltips, die erscheinen, wenn Sie mit der Maus z.B. über einen Regler gehen).

Update Einstellungen

Automatisch nach Updates suchen - wenn dies aktiviert ist, schaut Portrait Professional regelmäßig ob eine neue Version verfügbar ist. Wenn ein Update erhältlich ist, erscheint auf dem Willkommensbildschirm eine entsprechende Schaltfläche. Wenn Sie auf die Update-Schaltfläche drücken, wird Ihr Webbrowser geöffnet und die Informationen zum Update dort angezeigt.

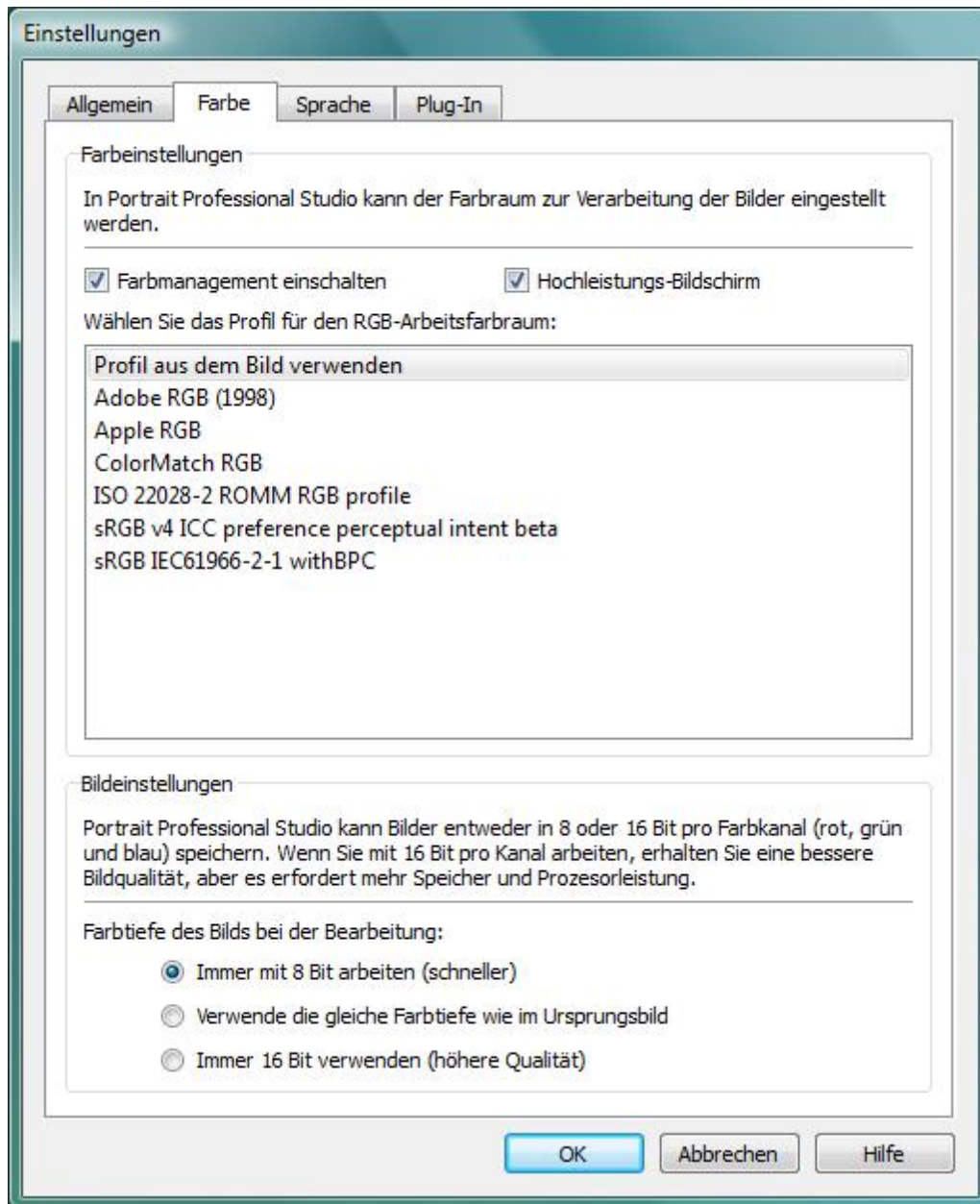
Einstellungen Plug-In Modus

Auto Plug-In Modus - [Nur in der Studio Edition] Wenn der [Plug-In Modus](#)^[23] auf automatisch gesetzt wurde, öffnet sich Portrait Professional in diesem Modus, sofern ein bestimmter Pfad dafür in der Kommandozeile beim Öffnen der Anwendung festgelegt wurde.

3.3.2.2 Farbeinstellungen

[Nur in der Studio Edition](#)^[10]

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie **Datei > Einstellungen** und das Register **Farbe** aus.



Farbmanagement hilft Ihnen sicherzustellen, dass die Farben auf Ihrem Monitor so nah wie möglich an der Realität sind.

Zusätzlich können Sie hier einstellen, welches Farbprofil Portrait Professional intern verwendet. Dies betrifft insbesondere den *Farb Gamut*, der den Farbumfang darstellt, der angezeigt werden kann.

Um die maximale Geschwindigkeit zu erreichen, wählen Sie die Option "Höchste Leistung". Dies ermöglicht es Portrait Professional die Verwendung der Farbprofile für die Arbeit am Bildschirm zu optimieren. Unabhängig von dieser Einstellung wird das für das Bild gewählte Farbprofil beim Speichern der Datei hinterlegt.

Sie können auch die *Farbtiefe* einstellen, die von Portrait Professional verwendet wird. Dies ist die Bitgröße jedes Farbkanals.

Jeder Pixel besteht aus drei Farben (rot, grün und blau), sodass

- 8 bit per Farbe 24 bit je Pixel entsprechen.
- 16 bit per Farbe 48 bit je Pixel entsprechen.

Achtung: Dieser Dialog wird nur in der Studio-Version von Portrait Professional angezeigt.

Die Standard Edition von Portrait Professional arbeitet mit einem deaktivierten Farbmanagement und 8-Bit pro Farbe. Dies bedeutet, dass die auf dem Bildschirm dargestellten Farben möglicherweise nicht korrekt sind. Das ursprüngliche Farbprofil bleibt jedoch erhalten, so dass die mit Portrait Professional gespeicherten Bilder das gleiche Farbprofil aufweisen, wie die Bilder, die zuvor geladen wurden. Wenn Sie diese Bilder in anderen Programmen mit einer Unterstützung für Farbprofile verwenden, wird die Farbe dort richtig angezeigt.

Eine Erklärung zum Farbmanagement

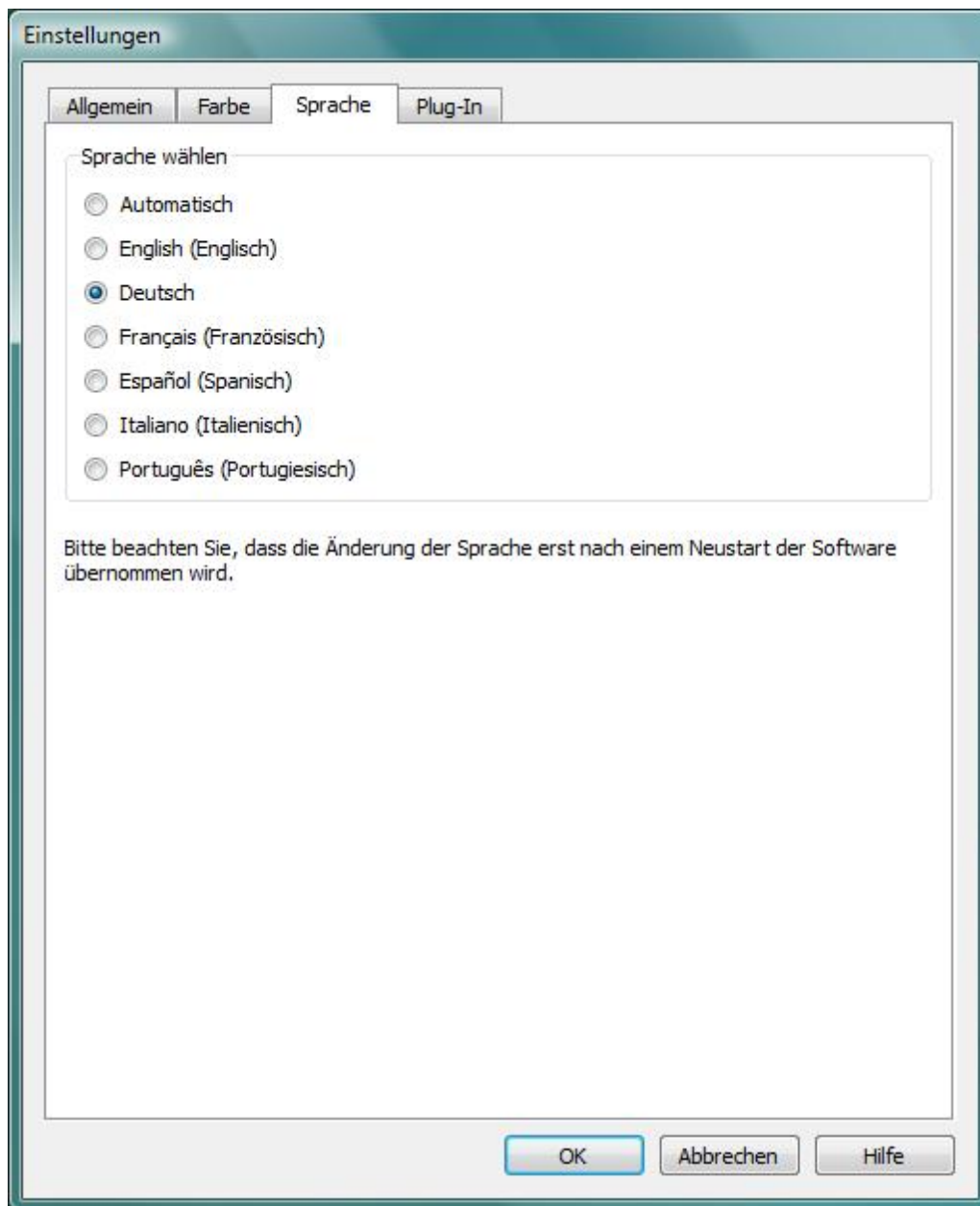
Wenn das Farbmanagement eingeschaltet ist, stellt Portrait Professional sicher, dass die Farben auf Ihrem Bildschirm entsprechend dem Monitorprofil und den Angaben im Bild selber korrekt dargestellt werden. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie Ihren Monitor kalibrieren und sich nicht allein auf das vom Monitorhersteller mitgelieferte Profil verlassen.

Wenn Sie zum Beispiel ein Bild auf Ihrer Festplatte haben, für das ein sRGB Profil hinterlegt wurde und dasselbe Bild noch einmal mit einem Adobe (1998) Profil gespeichert wurde, dann werden diese mit leicht unterschiedlichen Farben dargestellt, wenn das Farbmanagement ausgeschaltet ist. Ist es aber aktiviert, werden die Farben der Bilder gleich aussehen. Natürlich können die Bilder auch bei aktiviertem Farbmanagement leicht anders aussehen, was daran liegen kann, dass Farben während des Konvertierens in verschiedene Profile und daraus resultierenden Rundungsfehlern verloren gehen können. Trotzdem sind diese Veränderungen nur sehr klein und normalerweise nicht zu erkennen.

Wenn Sie häufig Drucken ist eine gute Faustregel der Einsatz von Adobe (1998) als Ihr Arbeitsprofil, wenn Sie die Bilder eher am Monitor betrachten empfiehlt sich eher sRGB. In jedem Fall sollte nicht grundlos von einem Farbprofil in ein anderes konvertiert werden, da während des Konvertierens Farben aus dem Spektrum verloren gehen können (wenn sie z.B. in einem neuen kleineren Farbraum nicht mehr enthalten sind).

3.3.2.3 Spracheinstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie im Hauptmenü den Befehl **Datei > Einstellungen** und wählen Sie die gewünschte Sprache.

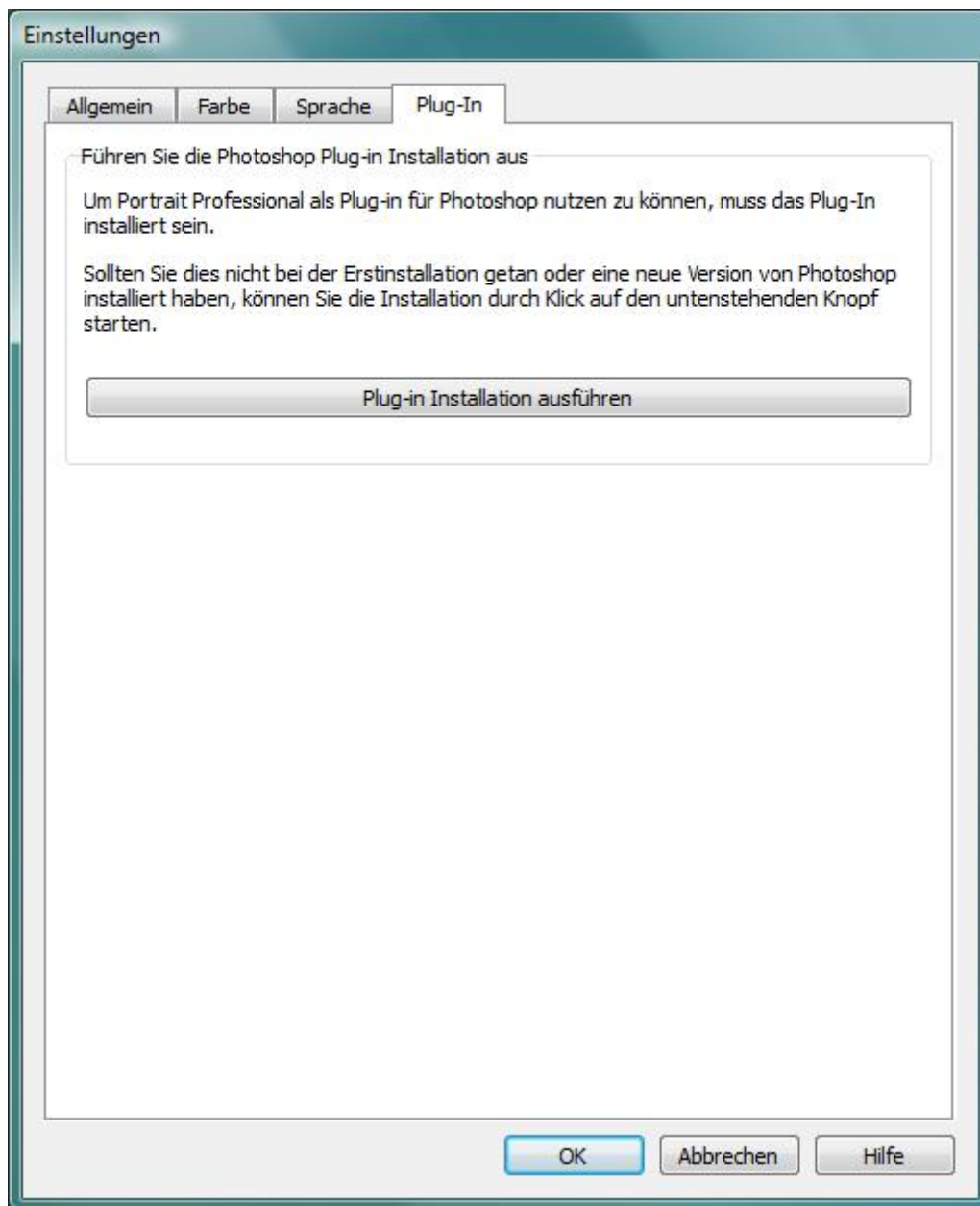


Wenn Sie die Option *Automatisch* wählen, wird die Sprache automatisch der Sprache Ihres Systems angepasst sofern diese zur Verfügung steht, ansonsten wird Englisch gewählt.

3.3.2.4 Plug-In aktivieren

[Nur in der Studio Edition](#) ¹⁰

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie **Datei > Einstellungen** im Hauptmenü und dann das Register für das Plug-In.



Dieser Dialog erlaubt es Ihnen Portrait Profesional als Plug-In Filter in Photoshop zu aktivieren.

Die Option Portrait Professional als Plug-In anzulegen wird Ihnen direkt bei der Installation schon angeboten. Dieser Dialog erlaubt es Ihnen die Plug-In Installation erneut zu starten. So können Sie das Plug-in auch installieren, wenn Sie sich vorher dagegen entschieden haben oder wenn Sie seitdem eine neue Version von Photoshop installiert haben.

Der Plug-In Installer entdeckt automatisch, welche Version(en) von Photoshop Sie bereits installiert haben. Sie müssen nur die Box neben jeder Anwendung aktivieren um das Programm als Plug-In für die Anwendung zu installieren.

Zudem wird Ihnen die Option angeboten, einen Ordner für die Installation des Plug-Ins anzugeben. Dies ist sinnvoll, wenn Sie das Plug-In auch für andere Anwendungen installieren möchten, von denen Sie wissen, dass Sie kompatibel sind oder wenn Sie eine Version von Photoshop auf Ihrem System installiert haben, die

nicht automatisch entdeckt wurde.

Portrait Professional aus Photoshop verwenden

Wenn das Plug-In installiert wurde, erscheint Portrait Professional als Filter in Photoshop. Im Photoshop *Filter* Menu sollten Sie ein Untermenü namens *Anthropics* finden und darunter *Portrait Professional*.

Der Portrait Professional Filter arbeitet wie andere Photoshop Filter und wird auf eine aktuelle Auswahl auf die aktuelle Ebene angewendet (oder den ganzen Bereich, wenn es keine Auswahl gibt). Wenn Sie den Filter auswählen, wird das Bild automatisch in Portrait Professional geöffnet, welches dann im [Plug-In Modus](#)^[23] läuft. Wenn Sie das Bild in Portrait Professional verschönert haben, wählen Sie den Befehl **Speichern & Schliessen** aus dem **Datei**-Menü. Portrait Professional wird damit geschlossen und Ihr verbessertes Bild zurück zu Photoshop überführt.

3.3.3 Reglereinstellungen speichern

Um diesen Dialog angezeigt zu bekommen, klicken Sie auf den Knopf Reglereinstellungen speichern in der Kontrollpalette für die gespeicherten Regler.

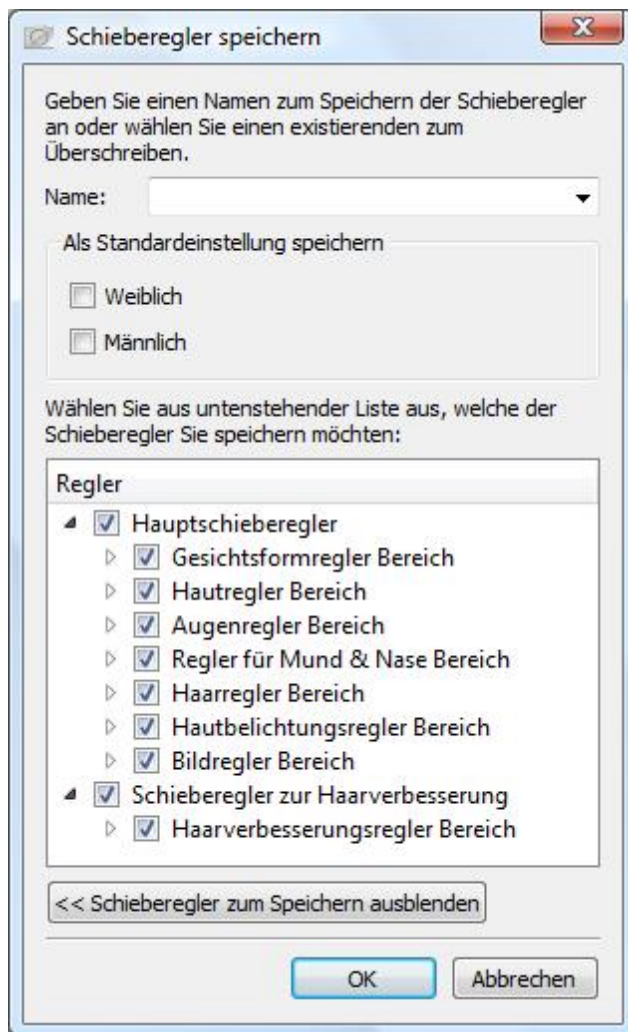


Geben Sie einen Namen an und mit einem Klick auf OK werden die aktuellen Reglereinstellungen bei den anderen Voreinstellungen abgespeichert.

Wenn Sie den Namen einer bereits existierenden Reglervoreinstellung speichern, werden die alten Werte überschrieben.

Wenn Sie die aktuellen Reglerwerte als Voreinstellung für ein weibliches oder männliches Gesicht verwenden möchten, aktivieren Sie die entsprechende Box bevor Sie mit OK bestätigen.

Standardmäßig werden alle Reglerwerte abgespeichert. Wenn Sie nur einige der Reglereinstellungen speichern möchten, klicken Sie auf den **Regler zum Speichern auswählen** Knopf. Dies erweitert den Dialog wie unten gezeigt.

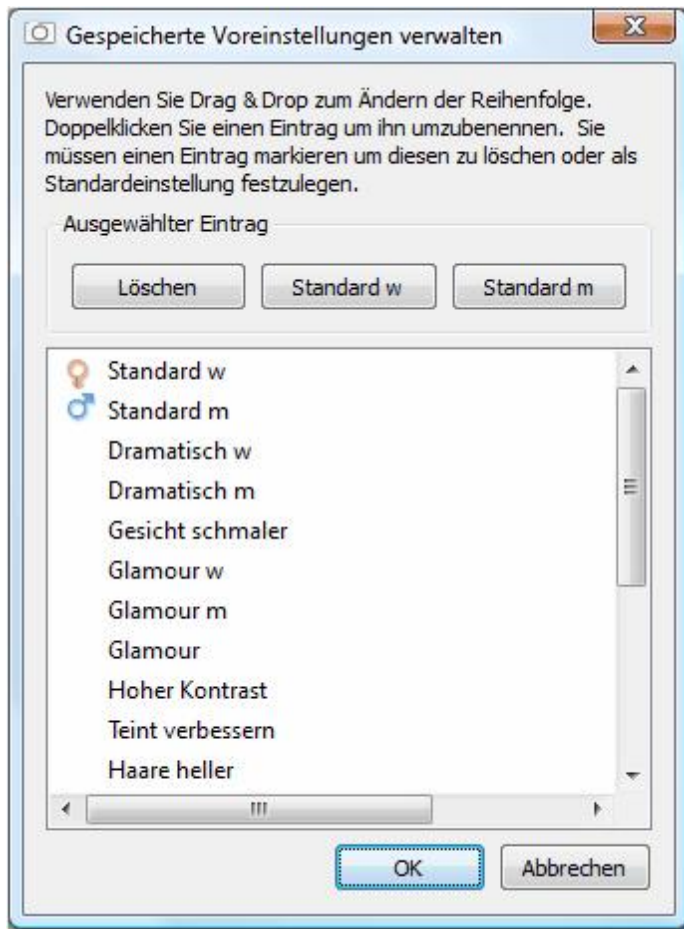


Klicken Sie auf das Kästchen neben jedem Regler um zwischen speichern (selektiert) und nicht speichern (unselektiert) zu wechseln.

Wenn Sie in das Kästchen eines Reglers klicken, der weitere Unter-Regler besitzt, werden alle Regler entsprechend aktiviert/deaktiviert.

3.3.4 Gespeicherte Regler verwalten

Um diesen Dialog zu sehen, klicken Sie auf den Verwalten-Knopf in der Sektion [Gespeicherte Regler](#)^[36].



Dieser Dialog zeigt alle gespeicherten Reglereinstellungen, dies gilt aber nicht für den eingebauten Knopf zum "Original wiederherstellen" der nicht verändert werden kann.

Um die gespeicherten Regler umzubenennen, doppelklicken Sie auf den Namen in der Liste und geben Sie anschließend den neuen Namen ein.

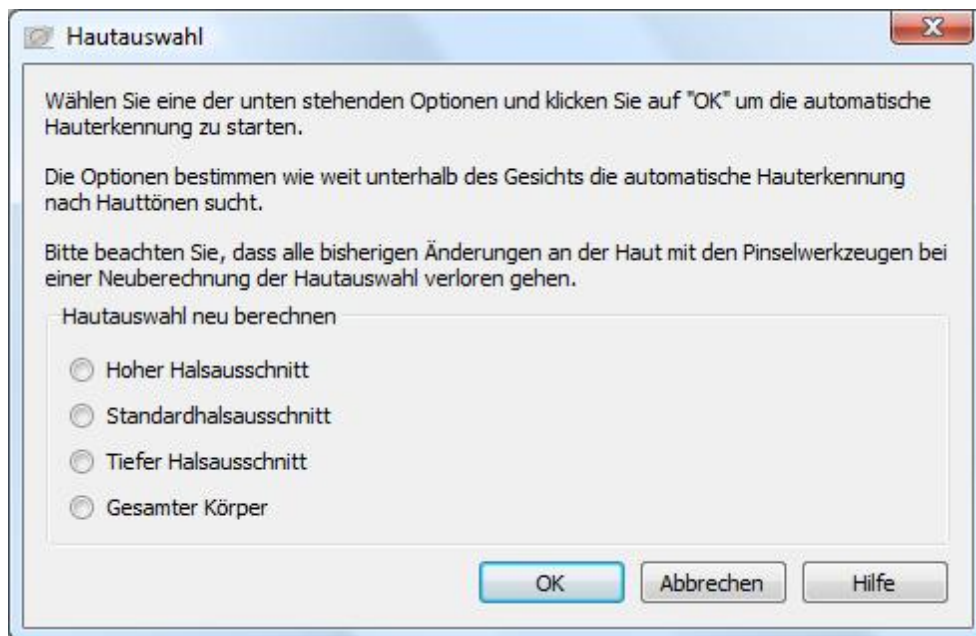
Um die gespeicherten Regler neu zu sortieren, können Sie diese einfach an eine andere Stelle in der Liste ziehen.

Um gespeicherte Regler zu löschen, markieren Sie den Namen, den Sie löschen wollen und dann klicken Sie auf den **Ausgewählten Eintrag löschen**-Knopf.

Um eine Reglervoreinstellung als Standardeinstellung beim Laden eines neuen Gesichts auszuwählen, markieren Sie die gewünschte Voreinstellung und klicken Sie entweder **Als weibliche Standardeinstellung speichern** oder **Als männliche Standardeinstellung speichern**-Knopf.

3.3.5 Hautauswahl

Um diesen Dialog zu öffnen, drücken Sie die Schaltfläche **Hautauswahl neu berechnen** unterhalb der [Hautauswahlwerkzeuge](#)^[52].



Das Kästchen **Hautauswahl anzeigen** zeigt den Hautauswahlbereich als blaue Maskierung über dem verbesserten Bild an. Es handelt sich um das gleiche Auswahlkästchen wie in der [Hautregler](#)^[42] Palette.

Um den Hautauswahlbereich neu zu berechnen, wählen Sie eine der Möglichkeiten und klicken Sie auf den **Neuberechnen**-Knopf.

Über die Optionen bestimmen Sie, wie weit unterhalb des Gesichts Portrait Professional noch nach Hauttönen sucht.

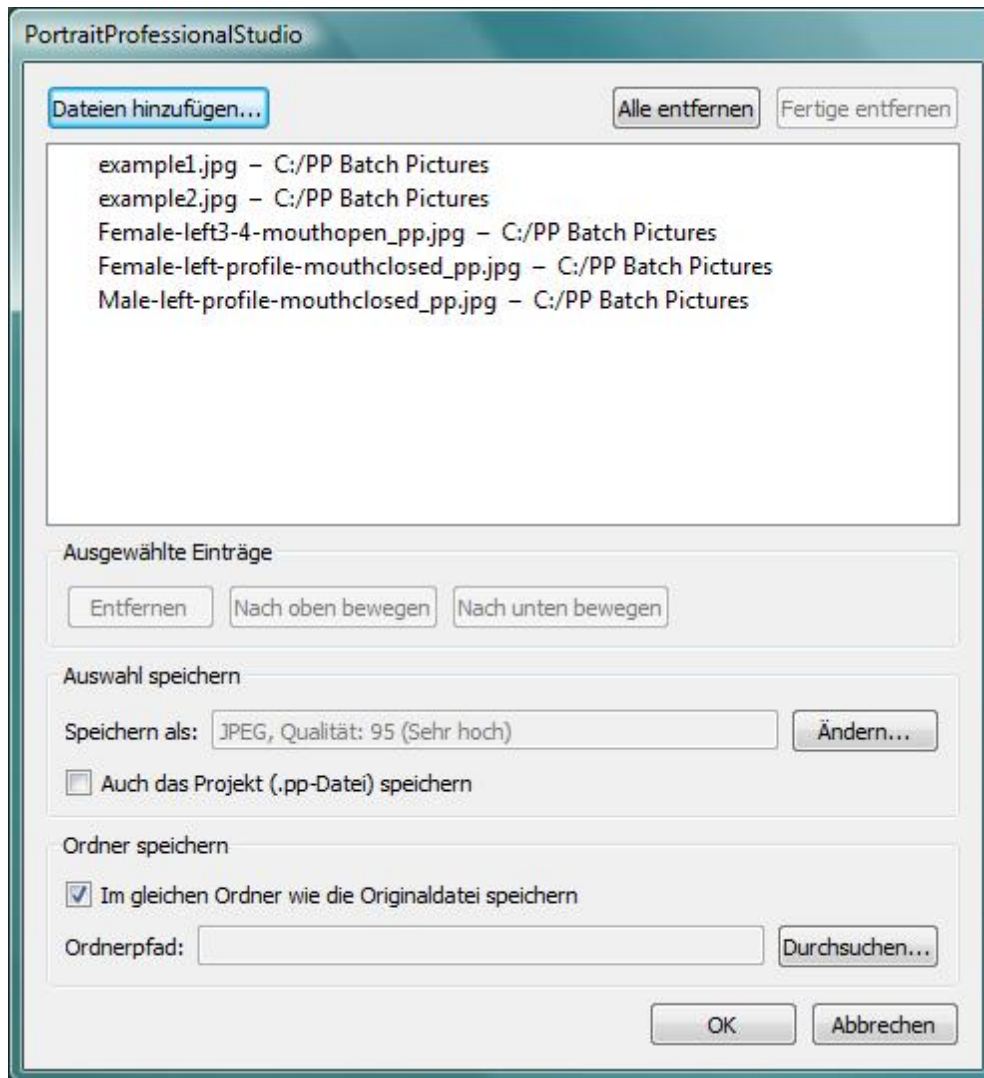
Eine Alternative zur Neuberechnung der Hautbereiche ist die Verwendung der Erweitern- und Einschränken-Werkzeuge in der Hautbereichspalette.

Achtung: Wenn Sie den Hautbereich neu berechnen gehen alle vorher über die Hautbereichspalette durchgeführten Änderungen verloren.

3.3.6 Stapelverarbeitung

[Nur in der Studio Edition](#)^[10]

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie im Menü das Kommando **Datei > Stapelverarbeitung öffnen....**



Der Dialog erlaubt es Ihnen, eine List der Dateien aufzustellen, die Sie bearbeiten möchten. Hier können Sie zudem die Speicheroptionen für das Speichern der einzelnen Dateien einstellen.

[Dateien hinzufügen](#)

Um der Liste für die Stapelverarbeitung weitere Dateien hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateien hinzufügen**. Es öffnet sich ein Dialog, aus dem heraus Sie die gewünschten Dateien auswählen und hinzufügen können.

Die Dateien im Stapel werden in der Liste im oberen Teil des Dialogs angezeigt.

[Verwendung der Stapelliste](#)

Wenn Sie auf die Schaltfläche **OK** drücken, werden Ihre Änderungen gespeichert und die erste Datei, die noch nicht fertiggestellt wurde, wird geöffnet.

Wenn Sie mit dem Verbessern des Bilds fertig sind, wählen Sie das Kommando **Speichern und nächstes öffnen** aus dem Dateimenü. Dies speichert das aktuelle Bild mit den vorher ausgewählten Optionen und öffnet automatisch die nächste Datei Ihrer Liste.

Wenn Sie den Dialog für die Stapelverarbeitung dann erneut öffnen, erscheint ein Häkchen neben den Dateien, die Sie schon bearbeitet haben.

Die folgenden Symbole können neben den Dateien in Ihrer Liste erscheinen:

Ausstehend – Die Datei wartet darauf, verarbeitet zu werden

✓ Fertig – Datei wurde verbessert und gespeichert

✗ Fehlgeschlagen – Datei konnte nicht geöffnet werden

ⓘ Übersprungen – Datei wurde ungespeichert geschlossen

Sie können den Status der Datei zurücksetzen, indem Sie einen Rechtsklick darauf machen und im Pop-Up Menü **Status zurücksetzen** auswählen.

Wenn Sie alle Dateien im Stapel fertiggestellt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertige Dateien entfernen** um diese von der Liste zu entfernen.

Die Dateien im Stapel und die Stapelinstellungen werden gespeichert, wenn Portrait Professional geschlossen wird, sodass Sie beim nächsten Mal, wenn Sie Portrait Professional öffnen, einfach weiterarbeiten können.

Organisieren der Dateien

Die Dateien werden in der in der Liste angezeigten Reihenfolge geöffnet. Wenn Sie die Dateien anders organisieren wollen, wählen Sie eine oder mehrere Dateien der Liste aus und klicken Sie auf die Schaltflächen **Nach unten bewegen** oder **Nach oben bewegen**.

Sie können die gewählten Dateien auch über die Schaltfläche Entfernen von der Liste löschen. Beachten Sie bitte, dass dies nur die Dateien von der Liste entfernt, sie aber nicht von Ihrem Laufwerk löscht.

Um mehr als eine Datei der Liste zu wählen, halten Sie die Taste Steuerung gedrückt, wenn Sie eine weitere Datei auswählen. Alternativ können Sie auch die Umschalttaste verwenden um alle Dateien zwischen der aktuellen und der, auf die Sie geklickt haben, der Auswahl hinzuzufügen.

Speicheroptionen

Die Dateien werden in dem Format, das im Bereich Speicheroptionen angezeigt wird, gespeichert. Klicken Sie die Schaltfläche **Ändern** um einen Dialog zu öffnen, in dem Sie das Speicherformat einstellen können.

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Auch das Projekt speichern** aktiviert haben, wird auch die Portrait Professional Projektdatei (.pp Dateierweiterung) gespeichert, die das Bild mit allen Markierungen und Reglerwerten abspeichert. Sie können so eine Projektdatei öffnen und mit der Verbesserung fortfahren, ohne dass die Markierungen im Gesicht neu gesetzt und positioniert werden müssen. Die Projektdatei wird im selben Ordner mit demselben Namen wie die verbesserte Datei gespeichert, hat aber die Dateierweiterung .pp.

Die Dateien werden im selben Ordner wie die Originale gespeichert, wenn **Im gleichen Ordner wie die Originaldatei speichern** aktiviert wurde. Wenn Sie die verbesserten Bilder in einem anderen Ordner abspeichern möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben Sie einen Pfad im Feld **Dateipfad** ein. Sie können die Schaltfläche **Durchsuchen** wählen um einen Dialog zu öffnen, in dem Sie den Pfad für die zu speichernden Bilder speichern möchten, wählen können.

Das verbesserte Bild wird mit demselben Namen wie die Originaldatei gespeichert. Wenn Sie einen [Zusatz für den Dateinamen festgelegt haben](#)⁵⁶, wird auch dieser hinzugefügt.

3.4 Werkzeugreferenz

Dieser Abschnitt beschreibt die in Portrait Professional verfügbaren Werkzeuge.

Diese Werkzeuge sind verfügbar, wenn [ein Bild verbessert wird](#)^[21] und funktionieren außerdem in der Bildverbesserungsansicht.

Wenn Sie das Werkzeug wechseln verändert sich auch der Effekt wenn Sie in das optimierte Bild klicken.

Jedes Werkzeug hat eine eigene Mauszeigerform sodass Sie erkennen können, welches Werkzeug Sie selektiert haben.

Verschieben ^[68]	Verschiebt den Ansichtsbereich. Dies ist das Standardwerkzeug falls kein anderes selektiert wurde.
Pinsel ^[68]	Erlaubt das Zeichnen im verbesserten Bild um weitere Details zu retuschieren oder wiederherzustellen.
Auswahlpinsel ^[70]	Ermöglicht das Zeichnen im verbesserten Bild um Haut- und Haarauswahlen zu verändern.
Beschneiden ^[71]	Wird zum Schneiden des Bilds verwendet.

3.4.1 Verschieben

Das Verschieben-Werkzeug ist verfügbar wenn [ein Bild verbessert wird](#)^[21].

Das Verschieben-Werkzeug ist das Standard-Werkzeug wenn kein anderes ausgewählt wurde.

Um das Verschieben-Werkzeug zu verwenden, klicken und ziehen Sie im sichtbaren Bereich des optimierten Bilds.

Das Verschieben-Werkzeug kann alternativ zum [Zoom-Regler](#)^[34] verwendet werden.

Das Verschieben-Werkzeug ist das einzige Werkzeug, das auch in der ursprünglichen Bildansicht funktioniert, falls Sie das Layout aktiviert haben, welches die beiden Bilder nebeneinander anzeigt.

3.4.2 Pinsel

Die Pinselwerkzeuge sind während dem [Verbessern des Bilds](#)^[21] verfügbar. Sie nennen sich Pinsel, da Sie wie ein Zeichenwerkzeug arbeiten. Bewegen Sie den Mauszeiger über den Bereich, in dem mit dem Pinsel "gezeichnet" werden soll, dann drücken und halten Sie die linke Maustaste während Sie über den Bereich gehen, in dem die Änderungen angewendet werden sollen.

Es gibt zwei verschiedene Typen von Pinseln. Diese Seite beschreibt die Standardpinsel, die eingesetzt werden, um Änderungen an der Art wie die Haut in bestimmten Bereichen verbessert wird, zu ermöglichen. Das andere Werkzeug sind die [Auswahlpinsel](#)^[70], die Bereiche anpassen können, an denen Haut- oder Haarkorrekturen vorgenommen werden.

Retusche- und Wiederherstellen-Pinsel

Die folgenden Pinsel sind über einen Balken in der Hauptansicht verfügbar.

Retusche-Pinsel	Verwenden Sie diesen Pinsel um über Flecken und Unreinheiten der Haut zu malen, die nicht automatisch entfernt wurden.
Wiederherstellen-Pinsel	Verwenden Sie diesen Pinsel um über Stellen der Haut zu malen, die entfernt wurden, die Sie aber behalten möchten.

Haut-Pinsel

Die folgenden Pinsel erreichen Sie aus dem [Hautregler-Bereich](#)^[42].

Hautmaskierung erweitern	Damit können Sie den Bereich erweitern, der für die Verbesserungen als Haut erkannt wird. Verwenden Sie diesen um Hautbereiche im Bild zu übermalen, die Haut sind, aber als solche nicht erkannt wurden.
Hautauswahl einschränken	Damit können Sie Bereiche deselektieren, die während der Verbesserung nicht als Haut behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bereiche des Fotos zu übermalen, welche keine Haut darstellen, aber als solche erkannt wurden.

Haar-Pinsel

Die folgenden Pinsel erreichen Sie aus dem [Haarregler-Bereich](#)^[49].

Haarmaskierung erweitern	Damit können Sie Bereiche hinzufügen, die während der Verbesserung als Haar behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bildbereiche zu übermalen, die Haare darstellen, aber nicht automatisch als Haare erkannt wurden.
Haarmaskierung einschränken	Damit können Sie Bereiche korrigieren, die bei der Verbesserung nicht als Haare behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bereiche im Bild zu übermalen, die keine Haare sind, aber durch Potrait Professional als solche erkannt wurden.

Pinsel-Werkzeuge

Um einen Pinsel auszuwählen, klicken Sie auf den Knopf in der entsprechenden Kontrollpalette.

Klicken Sie erneut auf den Knopf um den Pinsel zu deselektieren (führt zurück zum [Verschieben-Werkzeug](#)^[68]).

Die Pinselwerkzeuge funktionieren wie ein Malpinsel. Verwenden Sie sie um über einen Bereich im verbesserten Bild zu malen, auf den der Pinseleffekt angewendet werden soll.

Um einen Pinsel zu verwenden, drücken Sie die linke Maustaste während der Mauszeiger sich im

verbesserten Bild befindet. Ziehen Sie dann die Maus bei gedrückter Maustaste. Lassen Sie die Maustaste los um den Pinselstrich auszuführen. Der Bereich, den Ihre Maus im Bild berührt hat, ist der "übermalte" Bereich.

Wenn ein Pinselwerkzeug ausgewählt ist, finden Sie Einstellmöglichkeiten für den Radius und die Deckkraft neben dem Knopf mit dem Sie den Pinsel ausgewählt haben.

Radius

Der Pinselradius kontrolliert die Größe des Bereichs, der vom Pinsel betroffen wird. Sie können anhand des Mauszeigerkreises beurteilen, wie groß dieser Bereich ist.

Deckkraft

Die Pinseldeckkraft kontrolliert die Stärke des gemalten Pinseleffekts. Eine Deckkraft von 100 bedeutet, dass der Effekt mit nur einem Strich vollständig angewendet wird. Mit einer geringeren Deckkraft erhalten Sie stufenweise Veränderungen.

Wenn Sie beispielsweise die Deckkraft bei der Verwendung des Retuschepinsels auf 50 setzen, wird beim Übermalen eines Flecks nur die Hälfte des maximalen Effekts angewendet. Lassen Sie nun die Maustaste los und malen erneut über den Fleck, werden weitere 50% des Effekts angewendet. So können Sie den Effekt genau dosieren ohne den umgebenden Bereich zu stark weich zu zeichnen.

Wenn ein Pinselwerkzeug ausgewählt wurde, erscheinen Kontrollen für den Radius und die Deckkraft neben der Schaltfläche, die Sie zur Auswahl verwendet haben.

Pinsel rückgängig machen

Bei jedem Pinselwerkzeug können Sie den letzten Pinselstrich rückgängig machen, wenn Sie das entsprechende Kommando im [Menü für die Bearbeitung](#)^[28] auswählen oder indem Sie **Steuerung-Z** auf Ihrer Tastatur drücken. Weiteres Rückgängigmachen wird weitere vorhergehende Pinselstriche und Aktionen des aktuellen Projektes in der Reihenfolge Ihres Erscheinens entfernen. Sie können aber auch Aktionen wiederherstellen, indem Sie das entsprechende Kommando im [Menü für die Bearbeitung](#)^[28] auswählen oder indem Sie **Steuerung-Y** auf Ihrer Tastatur drücken.

Tablett-Unterstützung

Portrait Professional unterstützt ein Stifttablett. Wenn Sie mit einem Tablett und einem Stift arbeiten werden Sie es normalerweise einfacher finden damit zu zeichnen.

3.4.3 Auswahlpinsel

Die Auswahlpinsel sind während dem [Verbessern des Bilds](#)^[21] verfügbar. Die Auswahlpinsel werden eingesetzt um die Bereiche für die Haut- und Haarverbesserung besser einzustellen. Portrait Professional wählt die Haut- und Haarbereiche automatisch aus, aber je nach Bild kann diese Auswahl der Bereiche nicht exakt genug sein. Die Auswahlpinsel stehen Ihnen hier zur Verfügung um diese Bereiche manuell anzupassen.

Die Auswahlpinsel sind "clevere" Pinsel, sie entdecken Kanten und Ränder in den Bereichen automatisch.

Wenn Sie einen Auswahlpinsel für einen Bereich wählen, sehen Sie, dass dieser Pinsel mit zwei Kreisen angezeigt wird. Der äußere Kreis stellt die Region dar, in dem der Pinsel eingesetzt wird. Die innere Region ist die "Messregion". Wenn Sie mit dem Pinsel zeichnen, wird die Messregion normal zeichnen. Der Bereich zwischen dem inneren und dem äußeren Kreis wird nur dann überzeichnet, wenn die Bereiche eine ähnliche Farbe wie in der Messregion haben. Wenn Sie also an einem Rand entlang zeichnen, müssen Sie nichts weiter tun als die Messregion im zu verändernden Bereich zu halten und der Pinsel wird automatisch den Bereich bis zur Kante füllen. Er wird aber nicht darüber hinaus gehen, auch wenn der äußere Kreis schon über die Kante ragt.

Wenn Sie mit einem "cleveren" Auswahlpinsel arbeiten können Sie über das Drücken und Festhalten der ALT Taste die Position für die Messung feststellen. Dies kann sehr nützlich sein, wenn sehr feine Details wie z.B. einzelne Haarsträhnen gezeichnet werden sollen.

Hautpinsel

Um den [Hautauswahlbereich](#)^[52] anzuzeigen oder zu verändern, drücken Sie die Schaltfläche **Hautregler anzeigen** und öffnen Sie die [Hautregler](#)^[42]. Nun drücken Sie auf die Schaltfläche **Hautauswahl ansehen/bearbeiten**.

Hautauswahl erweitern	Kann Bereiche, die als Haut während der Verbesserung erkannt werden sollen, hinzufügen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich um Haut handelt, die jedoch nicht automatisch erkannt wurde.
Hautauswahl einschränken	Kann Bereiche, die nicht als Haut während der Verbesserung erkannt werden sollen, entfernen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich nicht um Haut handelt, die aber automatisch als solche erkannt wurden.

Haarpinsel

Um den [Haarauswahlbereich](#)^[53] anzuzeigen oder zu verändern, drücken Sie die Schaltfläche **Haarregler anzeigen** und öffnen Sie die [Haarregler](#)^[49]. Nun drücken Sie auf die Schaltfläche **Haarauswahl ansehen/bearbeiten**.

Haarauswahl erweitern	Kann Bereiche, die als Haar während der Verbesserung erkannt werden sollen hinzufügen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich um Haar handelt, die nicht automatisch erkannt wurde.
Haarauswahl einschränken	Kann Bereiche, die nicht als Haar während der Verbesserung erkannt werden sollen, entfernen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich nicht um Haar handelt, die aber automatisch als solche erkannt wurden.

3.4.4 Beschneiden

Das Beschnittwerkzeug ist verfügbar wenn [ein Bild verbessert wird](#)^[21].

Um das Beschnittwerkzeug auszuwählen, klicken Sie auf den Knopf in der [Bildregler](#)-^[51]Palette.

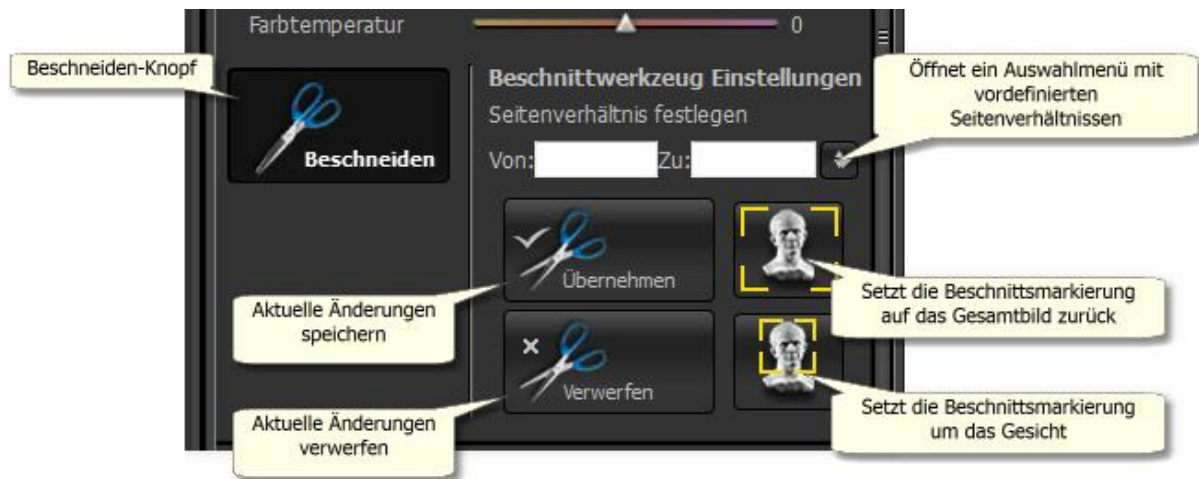
Mit dem Beschnittwerkzeug bestimmen Sie welchen Bereich des Gesamtbilds Sie für Ihr Porträt verwenden möchten. Dies ist beispielsweise nützlich um Störungen aus dem Bild zu entfernen, sodass der Fokus auf dem Gesicht liegt. Bei einem Beschnitt verlieren Sie tatsächlich keine Bildinformationen, Sie ändern nur den Bereich, der auf dem Monitor angezeigt wird. Sie können jederzeit zurückkehren und Ihren Beschnitt neu anpassen falls er Ihnen später nicht mehr zusagt.

Beim Öffnen des Bilds wird das Beschnitttraster überlagert.



Dieses Gitter zeigt, welcher Bereich des Bilds angezeigt wird und ist zur besseren Orientierung in Drittel eingeteilt. Passen Sie das Gitter an, indem Sie es bei gedrückter Maustaste in die gewünschte Position ziehen.

Wenn Sie mit dem Ergebnis des Beschnitts zufrieden sind, klicken Sie auf **Anwenden** um diese Änderungen zu übernehmen. Wenn Sie die Änderungen nicht übernehmen möchten, klicken Sie auf **Verwerfen**.



TIPP: Professionelle Fotografen platzieren üblicherweise die Augen oder den Mund auf eine der Drittlinien. Dies verleiht dem Bild eine bessere Ausgewogenheit.

Sie können auch das Seitenverhältnis des Beschnitts festlegen indem Sie die Funktion **Seitenverhältnis festlegen** in der Beschnittwerkzeugleiste auswählen. Falls Sie beispielsweise ein Bild in der Größe 6x9 inch ausdrucken möchten, sollten Sie auch mit diesem Seitenverhältnis arbeiten. Dafür klicken Sie in die Felder Von: und Zu: und geben dort den gewünschten Wert ein. Sobald Sie dies getan haben, behält das Beschnittgitter automatisch dieses Seitenverhältnis bei Ihren Anpassungen bei.

3.5 Rechte Dritter und Danksagung

Portrait Professional verwendet eine Anzahl Drittrechte, die hier genannt werden. Wir bedanken uns bei den Autoren für die wertvollen Ressourcen.

[dcraw](#)

Das Lesen von RAW Bildern wurde von [dcraw](#) zur Verfügung gestellt.

Copyright 1997-2009 by Dave Coffin, dcoffin a cybercom o net

[tiffib](#)

Das Lesen von TIFF Bildern und das Speichern wurde von [libtiff](#) zur Verfügung gestellt.

Copyright (c) 1988-1997 Sam Leffler
Copyright (c) 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that (i) the above copyright notices and this permission notice appear in all copies of the software and related documentation, and (ii) the names of Sam Leffler and Silicon Graphics may not be used in any advertising or publicity relating to the software without the specific, prior written permission of Sam Leffler and Silicon Graphics.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS-IS" AND WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS, IMPLIED OR OTHERWISE, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

IN NO EVENT SHALL SAM LEFFLER OR SILICON GRAPHICS BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INCIDENTAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY KIND, OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER OR NOT ADVISED OF THE POSSIBILITY OF DAMAGE, AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

[jpeglib](#)

Das Lesen von JPG Bildern und das Speichern wurde von [jpegtiff](#) zur Verfügung gestellt.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

This software is copyright (C) 1991-1998, Thomas G. Lane.

[zlib](#)

Die Zlib Komprimierungsunterstützung wurde von [zlib](#) zur Verfügung gestellt.

(C) 1995-2002 Jean-loup Gailly and Mark Adler

[Adobe DNG SDK](#)

Das Lesen von DNG wurde von Adobe DNG SDK zur Verfügung gestellt.

Lossless JPEG code adapted from:

Copyright (C) 1991, 1992, Thomas G. Lane.
Part of the Independent JPEG Group's software.

Copyright (c) 1993 Brian C. Smith,
The Regents of the University of California
All rights reserved.

Copyright (c) 1994 Kongji Huang and Brian C. Smith.

Cornell University
All rights reserved.

Permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose, without fee, and without written agreement is hereby granted, provided that the above copyright notice and the following two paragraphs appear in all copies of this software.

IN NO EVENT SHALL CORNELL UNIVERSITY BE LIABLE TO ANY PARTY FOR DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE AND ITS DOCUMENTATION, EVEN IF CORNELL UNIVERSITY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

CORNELL UNIVERSITY SPECIFICALLY DISCLAIMS ANY WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE SOFTWARE PROVIDED HEREUNDER IS ON AN "AS IS" BASIS, AND CORNELL UNIVERSITY HAS NO OBLIGATION TO PROVIDE MAINTENANCE, SUPPORT, UPDATES, ENHANCEMENTS, OR MODIFICATIONS.

Copyright © 2006 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Adobe is a registered trademark or trademark of Adobe Systems Incorporated in the United States and/or other countries. Windows is either a registered trademark or a trademark of Microsoft Corporation in The United States and/or other countries. Mac is a trademark of Apple Computer, Inc., registered in the United States and other countries. All trademarks noted herein are the property of their respective owners.

Adobe XMP SDK

Das verwendete Adobe XMP SDK wurde von Adobe DNG SDK zur Verfügung gestellt.

Copyright 2009 Adobe Systems Incorporated and others. All rights reserved. The original version of this source code may be found at <http://adobe.com>.

lcms library

Die Verarbeitung von ICC Farbprofilen wurde von [lcms](#) zur Verfügung gestellt.

Little CMS

Copyright (c) 1998-2007 Marti Maria Saguer

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

3.6 Unterstützte Dateiformate

Portrait Professional kann die folgenden Dateitypen lesen und schreiben:

Typ	Endung	Beschreibung
JPEG	.jpg; .jpeg	Bilddateityp mit verlustbehafteter Komprimierung.
TIFF	.tif; .tiff	Bilddateityp der unkomprimiert ist, oder eine verlustfreie Komprimierung verwendet.
PP	.pp	Proprietäres Format, das von Portrait Professional verwendet wird um ein Projekt zu speichern.

[Studio Version](#)

Zusätzlich werden von Portrait Professional Studio folgende RAW-Dateien der Kameras unterstützt:

Hersteller	Typ
Canon	.crw; .cr2
Fuji	.raf
Kodak	.tif; .kdc; .dcr
Minolta	.mrw
Nikon	.nef
Olympus	.orf
Pentax	.ptx; .pef
Sony	.arw; .srf; .sr2
Sigma	.x3f
Epson	.erf
Mamiya	.mef; .mos
Panasonic	.raw
Phase One	.tif
Imacon	.fff

3.7 Tastaturkürzel

Portrait Professional arbeitet mit den folgenden Tastaturkürzeln, die jederzeit anwendbar sind.

Menükommandos

STRG+O	Datei > Öffnen Befehl.
F4	Nur Studio Edition ^[10] Datei > Stapel Öffnen Befehl.
STRG+S	Datei > Speichern Befehl.
STRG+W	Datei > Schließen Befehl.
STRG+E	Datei > Ein anderes Gesicht in diesem Foto verbessern Befehl.
STRG+Z	Bearbeiten > Rückgängig Befehl.
STRG+Y	Bearbeiten > Wiederherstellen Befehl.

Startbildschirm

Leertaste	Ruft den Dialog Datei öffnen auf, über den Sie ein Bild auswählen können.
-----------	---

Geschlecht auswählen

w	Markiert das Gesicht als weiblich und geht dann zum Schritt Merkmale finden
m	Markiert das Gesicht als männlich und geht dann zum Schritt Merkmale finden

Merkmale finden

Keine Tastaturkürzel

Kontur anpassen

Leertaste	Springt zum Anpassen des nächsten Merkmals
.	Springt zum Ende des Schritts "Konturen anpassen".

Foto verbessern

+	Einzoomen
-	Auszoomen
ENTER	Wechselt zwischen der Ansicht des verbesserten Bilds und des Originalbilds

(wenn gedrückt)	
a	Ein-/Ausblenden der Hautauswahl
t	Selektiert das Retusche-Werkzeug
r	Selektiert das Wiederherstellen-Werkzeug
s	Selektiert das Werkzeug zum Erweitern der Hautauswahl
d	Selektiert das Werkzeug zum Einschränken der Hautauswahl
h	Selektiert das Werkzeug zum Erweitern der Haarauswahl
j	Selektiert das Werkzeug zum Einschränken der Haarauswahl
c	Selektiert das Beschneiden-Werkzeug
[Verkleinert den Pinselradius (wenn ein Pinsel selektiert ist)
]	Vergrößert den Pinselradius (wenn ein Pinsel selektiert ist)
0-9	Ändert die Pinseldeckkraft (wenn ein Pinsel selektiert ist)
Leertaste (wenn gedrückt)	Vorübergehend zum Verschieben-Werkzeug wechseln (wenn ein Pinsel selektiert ist)
SHIFT (wenn gedrückt)	Wechselt vorübergehend zum gegenteiligen Pinsel (wenn ein Pinsel selektiert ist)
ALT (wenn gedrückt)	Wenn ein clever Pinsel gewählt ist, wird die Messregion so temporär festgehalten. Dies kann beim Markieren feiner Details wie z.B. einzelnen Haarsträhnen sehr nützlich sein.

Index

- 1 -

1:1-Knopf 34

- A -

Augenregler 45

- B -

Beschnittwerkzeug 51, 71
Bild drehen 14
Bild öffnen 14
Bild verbessern 21
Bildausrichtung 14
Bildregler 51
Bildspeicheroptionen 55
bit pro Kanal 57
Bits pro sample 55

- D -

Dateierweiterungen 75
Dateitypen 75
Deckkraft (Pinsel) 68
Dialog zur Hautauswahl 64
Dialog Gespeicherte Regler 62
Dialog zur Sprachauswahl 59

- E -

Einleitung 6

- F -

Farbanpassungsdialog 57
Farbeinstellungen Dialog 55
Formregler 40

- G -

Geschlecht 14
Geschlecht auswählen 14
Gesicht-Knopf 34
Gesichtsformregler 40
Gespeicherte Regler 36
Gespeicherte Regler löschen 64
Gespeicherte Regler neu sortieren 64
Gespeicherte Regler umbenennen 64
Gespeicherte Regler verwalten 64
Gruppenaufnahmen 22

- H -

Haarbereich 49
Haarregler 49
Halslinie 64
Hautbelichtung 50
Hautbereich 42
Hautregler 42
Helligkeitsregler 51
Hilfemenü 30

- J -

jpeg 55

- K -

Kontrastregler 51
Kontrollpalette 30
Kontrollpalette andocken 30
Konturen anpassen 18
Kurzanleitung 6

- M -

Mehrere Gesichter 22
Menü Ansicht 29
Menü Bearbeiten 28
Menü Datei 26
Merkmale finden 16
Mundregler 48

- N -

Navigator 34
Nur Nachher anzeigen 30

- P -

Passend-Knopf 34
Pinselwerkzeuge 68

- R -

Radius (Pinsel) 68
Regler 38
Retusche-Werkzeug 42
Rote Augen Korrektur 45

- S -

Seitenverhältnis 71
Standardeinstellungen 36
Start 6

- T -

Tastaturkürzel 76
tiff 55

- V -

Verschieben-Werkzeug 68
Voreinstellungen 36
Vorher und Nachher anzeigen 30

- W -

Werkzeug zum Einschränken der Hautmaskierung
42
Werkzeug zum Erweitern der Hautmaskierung 42
Wiederherstellen-Werkzeug 42

- Z -

Zoomregler 34

Zurück-Knopf 32
Zwischen dem optimierten Bild und den Original
wechseln 30